



Trauerbegleitung in Rheinland-Pfalz

Trauerbegleitung in Rheinland-Pfalz



Beratung – Begleitung – Gruppen
für Menschen in
Verlust- und Krisensituationen



Arbeit
Soziales
Familie
Gesundheit

Diese Broschüre wurde im Auftrag
des Ministeriums
für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit
erarbeitet von

TrauerWege e.V.

Beratung und Begleitung in Verlust- und Krisensituationen
Aus- und Weiterbildung, Fachberatung

55118 Mainz
Goethestraße 7
Telefon: (0 61 31) 23 11 00

im Rahmen des Projektes
„Trauerbegleitung in Rheinland-Pfalz“

Projektleitung: Petra Hugo
Mitarbeit/Broschüre: Melanie Göbel

Mainz, im November 2005

Lieber Leser, liebe Leserin,

in dieser Broschüre sind erstmals für Rheinland-Pfalz die zahlreichen Beratungsangebote für Menschen in Verlustsituationen zusammengefasst. Dieses große Beratungsangebot ist beeindruckend, zeigt gleichzeitig aber auch, wie notwendig die Trauerbegleitung für uns alle ist.

Unser Leben wird bestimmt durch frohe und glückliche Tage, aber auch durch Trauer und Leid. Glück und Freude können wir häufig mit Freunden, Verwandten und Bekannten teilen. In einer Verlustsituation lassen wir den anderen Menschen oft allein, trauern uns nicht, ihn anzusprechen, vielleicht aus Angst, die Trauer zu verstärken, vielleicht aber auch aus Furcht, eigene, unbewältigte Trauer neu zu erleben.

Dieser Beratungsführer will für diese Verlustsituationen eine erste Hilfestellung anbieten. Zahlreiche, oftmals ganz unterschiedliche Institutionen und Einrichtungen bieten Beratung und Begleitung in den verschiedensten Verlustsituationen in unserem Leben an. Oftmals besteht auch die Möglichkeit, Menschen mit ähnlichen Verlusterfahrungen in kleinen Gruppen zu treffen, um dort die Erfahrung zu machen, dass der Einzelne mit seiner Trauer nicht allein ist.

Ich wünsche mir, dass diese Broschüre Ihnen eine kleine Hilfe sein kann.

Danken möchte ich Frau Petra Hugo vom Verein TrauerWege e.V., die mit viel Engagement die Daten für diese Broschüre recherchiert und aufbereitet hat.

Malu Dreyer



Malu Dreyer
*Ministerin für Arbeit, Soziales,
Familie und Gesundheit
des Landes Rheinland-Pfalz*

Geleitwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Einleitung:	6
Ziele der Broschüre	
Wer bietet Trauerbegleitung an?	
Verlustsituationen und Trauerprozesse	
Was bedeutet „Trauerbegleitung“?	
Formen der Trauerbegleitung	
Kosten	
Fortbildung, Ausbildung, Fachberatung, Supervision	
Mitarbeit in der Trauerbegleitung	
Erklärung der Piktogramme	11
1. Regionale Angebote und Initiativen	12
Ahrweiler	12
Altenkirchen	14
Alzey-Worms	16
Bad Dürkheim	22
Bad Kreuznach	24
Bernkastel-Wittlich	28
Birkenfeld	29
Bitburg-Prüm	31
Cochem-Zell	36
Daun	37
Frankenthal	38
Germersheim	39
Kaiserslautern	43
Koblenz	48
Kusel	57
Landau	59
Ludwigshafen	61
Mainz	66
Mainz-Bingen	84
Mayen-Koblenz	90

Neuwied	93
Pirmasens	96
Rhein-Hunsrück-Kreis	98
Rhein-Lahn-Kreis	104
Speyer	105
Südliche Weinstraße	109
Trier-Saarburg	111
Westerwaldkreis	117
Worms	119
2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke	120
3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz	130
4. Bundesweite Adressen	142
Notizen	150
Impressum	152

Ziele der Broschüre

Die Broschüre entstand im Rahmen des Projekts „Trauerbegleitung in Rheinland-Pfalz“, das vom Verein TrauerWege e.V. in den Jahren 2000 bis 2002 durchgeführt und vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit finanziell unterstützt wurde. TrauerWege e.V. ist seit 1991 in der Beratung und Begleitung von Menschen in Verlustsituationen sowie in der Bildungsarbeit tätig. Seit 1995 führt der Verein Ausbildungsgänge in Trauerbegleitung sowie Fachberatungen durch.

Diese Broschüre

- gibt einen Überblick über die vielfältigen Angebote der Trauerbegleitung – durch Institutionen, Selbsthilfegruppen, Einzelpersonen oder Netzwerke,
- erleichtert Betroffenen, deren Angehörigen, Freundinnen und Freunden das Auffinden von Begleitungsangeboten,
- fördert den Austausch, die Vernetzung und Fortbildung der in der Trauerbegleitung tätigen Institutionen, Personen oder Selbsthilfegruppen.

Trauerbegleitung bedeutet, Menschen in Verlustsituationen und Lebenskrisen zu begleiten und zu unterstützen. Der vorliegende, sicher nicht vollständige Überblick über Angebote der Trauerbegleitung in Rheinland-Pfalz soll allen Betroffenen helfen, Hilfe in ihrer Region oder zumindest der weiteren Umgebung ihres Wohnortes in Anspruch nehmen zu können.

Für Neueinträge oder Aktualisierungen sind wir dankbar. Auf der letzten Seite dieser Broschüre ist dafür ein Formularblatt abgedruckt, das bei Bedarf kopiert werden kann.

Unterstützung und Begleitung in der Trauer bieten an:

- Selbsthilfegruppen und Vereine,
- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten,
- geschulte Fachkräfte,
- Hospizeinrichtungen. Hier liegen die Wurzeln der „Trauerbegleitung“, vor allem bei den Trauergruppen,
- Institutionen im Beratungs- und Betreuungsbereich, z.B. bei den

Wohlfahrtsverbänden, in der Seelsorge oder Gemeindegarbeit,

- Bildungsträger,
- Bestattungsinstitute.

Darüber hinaus gibt es natürlich überall Menschen, die in ihrer persönlichen oder beruflichen Umgebung trauernde Menschen begleiten und unterstützen. Etliche der im Verzeichnis aufgeführten Einzelpersonen verfügen über eine Fort- oder Ausbildung in Trauerbegleitung.

Als Lebewesen sind wir eingebunden in den Wechsel von Geburt und Tod, Werden und Vergehen, Abschied und Neubeginn. Wir leben in diesen Rhythmen, ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht. Dabei ist Trauer eine natürliche Antwort auf Verlusterfahrungen und schmerzhaft Veränderungen. Sie hilft uns, unser seelisches Gleichgewicht wiederzufinden. Bewusste Trauerarbeit ist Lebenshilfe. Nicht gelebte Trauer kann krank machen.

Trauer kennen wir vor allem in Verbindung mit dem Tod. Aber auch bei anderen schweren Verlusten trauern Menschen. Und auch in diesen Situationen haben wir ein Recht zu trauern: z.B. wenn die Verlustsituation mit einem Tabu belegt oder mit starken Schuldgefühlen verbunden ist, wenn sie lange vergangen ist oder „selbstverschuldet“ herbeigeführt wurde. Verluste müssen als solche benannt werden, damit die Trauer, die oft nur diffus spürbar ist, bewusst wird und gelebt werden kann.

Schwerwiegende Verlusterfahrungen oder Veränderungen können uns zutiefst erschüttern. Sie bringen uns mit unserer Sterblichkeit in Berührung, verwirren unsere Gedanken und Gefühle, lassen uns nach dem Sinn des Lebens fragen. Oft reagiert auch der Körper: mit Erschöpfung, Herzrasen oder Appetitlosigkeit. Dies alles ist schmerzlich und langwierig, doch in der Auseinandersetzung mit dem Verlust, im Durchleben der Schmerzen, der unterschiedlichsten Gefühle und Stimmungen, in der Erinnerung an das Erlebte und Verlorene können sich - Schritt für Schritt - auch heilsame Kräfte entfalten. Das höchste Gebot aber ist, sich Zeit zu lassen. Wenn wir uns ausreichend Zeit einräumen für unsere Trauer und für die verschiedenen Phasen der Trauer, können wir erleben, wie sich die Dinge

Verlustsituationen und Trauerprozesse



Was bedeutet „Trauerbegleitung“?

langsam wandeln. Wichtig ist auch, nicht allein zu sein. Wir brauchen eine Person, die unsere Gefühle teilt und versteht, die uns hilft, sie anzunehmen.

Trauerbegleitung ist ein Stück Wegbegleitung. Sie ein Teil des menschlichen Miteinanders, sie kann auch eine professionelle Aufgabe sein. Trauerbegleitung bedeutet zuzuhören, mitzufühlen, es zu ermöglichen, dass die verschiedenen Phasen der Trauer durchlebt werden können, im Vertrauen darauf, dass sich unter guten Bedingungen heilsame Kräfte entfalten. Trauerbegleitung bedeutet auch, die Trauernden als Persönlichkeiten wahrzunehmen, die unterschiedlich mit ihrer Trauer umgehen, die selbstverantwortlich ihre eigenen Wege gehen. Trauerbegleitung möchte helfen, individuell Abschied zu nehmen und bietet deshalb sehr unterschiedliche Formen der Unterstützung an. So werden neben dem Gespräch auch kreative, meditative und rituelle Elemente mit einbezogen.

Die vorliegende Broschüre gibt einen Überblick über diese verschiedenen Formen der Trauerbegleitung, die von Ihnen einzeln oder gemeinsam mit anderen trauernden Menschen wahrgenommen werden können.

Formen der Trauerbegleitung

Sie müssen nicht schon vorher wissen, welche Form einer Trauerbegleitung für Sie gut sein könnte. Am besten, sie lassen sich beraten. Alle Beratungen unterliegen der Schweigepflicht.

Einzelgespräche

Hier besteht das Angebot, einzelne – auch telefonische – Gespräche zu führen, z. B. um einen ersten Kontakt herzustellen, eine Entscheidung für oder gegen eine Gruppenteilnahme zu treffen, oder auch über andere Angebote informiert zu werden.

(Fortlaufende) Einzelberatung

Hier geht es um eine längerfristige individuelle Trauerbegleitung. Ein erstes Gespräch gibt Gelegenheit zum Kennenlernen, zur Klärung der Bedürfnisse, eventuell auch der finanziellen Aspekte. Eine fortlaufende Einzelberatung unterstützt Sie in allen Phasen Ihrer Trauer und gibt Ihnen damit Halt und Orientierung.

Trauergruppen, Offene (Gesprächs-)Gruppen, (begleitete) Selbsthilfegruppen, Trauercafé, Trauerseminare

Diese Angebote ermöglichen Ihnen, andere trauernde Menschen zu treffen, um sich mit ihnen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die einzelnen Gruppenangebote unterscheiden sich in Bezug auf die Verbindlichkeit der Teilnahme: Anmeldung für einen festgelegten Zeitraum oder auch unregelmäßige Teilnahme ohne Anmeldung. Ein weiterer Unterschied besteht in der Gruppenbegleitung. Einige Gruppen sind als reine Selbsthilfegruppen organisiert, andere werden von Personen angeleitet, die diese Aufgabe ehrenamtlich oder als professionelle Fachkräfte leisten.

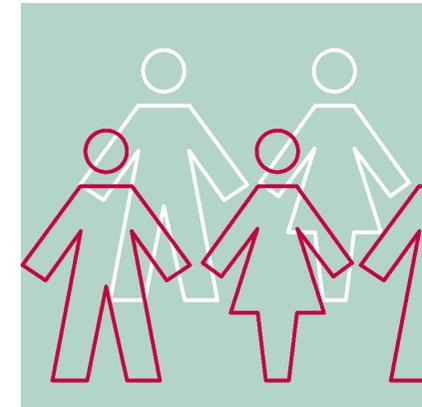
Trauerbegleitung um die Bestattung herum

Damit ist die Begleitung von Trauernden vom Tod ihres Angehörigen oder des ihnen nahestehenden Menschen bis zu dessen Bestattung gemeint. Die Beteiligten sollen eine für sie angemessene Form des Abschieds finden können. Dies bezieht sich unter anderem auf die Aufbaumöglichkeiten, die Bestattungsform und den Bestattungszeitpunkt oder die Gestaltung der Trauerfeier.

Bei vielen Institutionen mit einer gesicherten Finanzierung oder rein ehrenamtlicher Mitarbeit können Sie kostenlose Angebote in Anspruch nehmen.

Kleinere Institutionen, Vereine, Gruppen oder Bildungsstätten ohne finanzielle Grundsicherung sowie freiberuflich arbeitende Personen sind auf eigene Einnahmen angewiesen, um die entstehenden Personal-, Raum-, Fortbildungs- und sonstigen Kosten zu decken. Daher sind für einige Begleitungsangebote Kosten zu entrichten oder es wird um eine Spende gebeten.

Bitte bedenken Sie, dass es sich bei einer guten Begleitung um einen hohen Wert handelt, den Sie zwar nicht mit Ihren Händen wegtragen, jedoch mit Ihrem Herzen und Ihrer Seele ermessen und erfassen können.



Fortbildung, Ausbildung,
Fachberatung, Supervision

Verschiedene Personen und Institutionen bieten Ausbildungs- und Fortbildungsmaßnahmen an, einige auch Fachberatung und Supervision zu Trauerbegleitung und damit verwandten Themen.

Die Aufnahme von Bildungsangeboten in das Verzeichnis dieser Veröffentlichung ist nur dann erfolgt, wenn die Institution – entsprechend dem Schwerpunkt der Broschüre - in der Trauerbegleitung tätig ist.

Mitarbeit in der
Trauerbegleitung

Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen oder honorierten Mitarbeit in einer Institution haben, die in der Trauerbegleitung tätig ist, fragen Sie bitte dort nach. Vereine, Selbsthilfegruppen, Telefonseelsorge, Notfallseelsorge sind häufig offen, besonders für ehrenamtliche Mitarbeit, und vermitteln auch entsprechende Fortbildungen.

Zum schnellen Finden gibt es in der Broschüre für die betroffenen Hauptgruppen Piktogramme:

Erwachsene, Eltern, Paare



Kinder



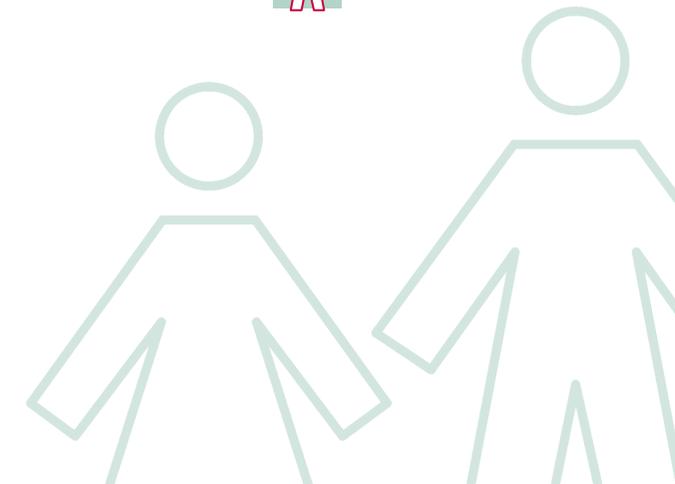
Jugendliche



Frauen



Männer



1. Regionale Angebote und Initiativen

Ahrweiler

Caritasverband für die Region Rhein-Mosel-Ahr e.V. Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landrat-Joachim-Weiler-Platz
Bahnhofstraße 5
53474 Bad Neuenahr -Ahrweiler
Telefon: (0 26 41) 75 98 60

Ansprechpersonen Ursula Müller-Lüscher, Annemarie Nold

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung



Spezifische Angebote

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum (Fehlgeburt, Totgeburt)
- nach Schwangerschaftsabbruch

Hospiz-Verein Rhein-Ahr e.V.

Postfach 10 05 18
53443 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: (0 22 28) 73 93
Fax: (0 22 28) 91 13 63
E-Mail: DieterGudrun.Mueller@t-online.de

Ansprechperson Gudrun Müller

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Ahrweiler

Einzelgespräche, geleitete Kurzzeitbegleitungen (7 Treffen 1 mal wöchentlich) in einer festen Gruppe, Wochenendseminare, offener Gesprächskreis (1 x monatlich)

Erwachsene



bei Trauer nach dem Tod eines geliebte Menschen

Spezifische Angebote

Verwaiste Eltern Rhein-Ahr e.V.

Rosenstraße 55
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon: (0 26 42) 4 16 79 und (0 26 55) 13 06
Fax: (0 26 42) 4 16 79

Gisela Meyer, Ursula Nürnberg

Ansprechpersonen

auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten

Kosten

Einzelgespräch, Trauergruppen/Selbsthilfegruppen, in Planung: Trauerbegleitung um die Bestattung herum, Seminare

Erwachsene



bei Tod eines Kindes

- auch in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- auch einer erwachsenen Tochter, eines erwachsenen Sohnes

Spezifische Angebote

Ahrweiler

1. Regionale Angebote und Initiativen

Altenkirchen

Caritasgeschäftsstelle

Wagnerstraße 1

57518 Betzdorf

Telefon: (0 27 41) 97 60-0

Fax: (0 27 41) 97 60 60

E-Mail: gemeindec Caritas@caritas-betzdorf.de

Ansprechperson Anja Schneider-Schuhen, Renate Pauthel

Öffnungs-/Bürozeiten Mo, Di, Do und Fr 8.00–12.00 Uhr
und auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelbegleitung, Familiengespräch (im Bedarfsfall),
Trauergruppe, Themenabende



Spezifische Angebote

Erwachsene, (Kinder und Jugendliche im Bedarfsfall)

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in anderen Verlustsituationen**

(zumeist im Rahmen der Sterbegleitung/Hospizarbeit):

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Verlust der eigenen Gesundheit
- bei Verlust der Gesundheit eines nahe stehenden Menschen

Eva Ulrike Martensmeier

Hauptstraße 28

57623 Seelbach-Bettgenhausen

Telefon: (0 26 85) 98 64 07

Eva Ulrike Martensmeier **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Einzelberatung, Familiengespräch **Angebote**

Erwachsene, Jugendliche
bei Verlust von Eltern und nahen Angehörigen



bei Tod von nahe stehenden Menschen

von Familienmitgliedern •

von anderen nahe stehenden Menschen •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

bei bevorstehendem Tod •

bei Trennungen oder Scheidung •

bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der

eines nahe stehenden Menschen

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten •

bei Trennung von Kindern •

bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien •

Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Alzey-Worms

Diakonisches Werk Selbsthilfegruppe „Sonnenblume“

Schlossgasse 14
55232 Alzey
Telefon: (0 67 31) 4 11 39

Ansprechperson Lieselotte Michel

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten Spende

Angebote einzelne Gespräche, Trauergruppe



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen

Frauzentrum Hexenbleiche

Schloßgasse 11
55232 Alzey
Telefon: (0 67 31) 72 27
Fax: (0 67 31) 99 62 85
E-Mail: hexenbleiche@t-online.de
Internet: www.hexenbleiche.de

Ansprechpersonen Anette Altmayer, Petra Werum

Öffnungs-/Bürozeiten Mo 16.00–18.00 Uhr,
Di und Do 10.00–12.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde, Themenabende
Möglichkeit zur Selbsthilfegruppe

Alzey-Worms

Frauen



Spezifische Angebote

in verschiedenen Verlustsituationen

- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- bei Verlust der eigenen Gesundheit
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei anderen Verlusten, Veränderungen, Traumata

Hospizverein DASEIN e.V. Hospizbüro DRK-Krankenhaus

Kreuznacher Straße 7–9
55232 Alzey
Telefon: (0 67 31) 40 71 99
(AB wird täglich abgehört)
E-Mail: hospiz@drk-kh-alzey.de

Gisela Helms
Ledderhoser Weg 42
55543 Bad Kreuznach
Tel. (06 71) 6 35 04
E-Mail: gi.helms@web.de

Ansprechperson

Sprechstunde: Mi 10.30–12.00 Uhr
Außerhalb der Sprechstunde können Sie
Namen und Telefonnummer auf
dem Anrufbeantworter hinterlassen.
Wir rufen Sie am gleichen Tag zurück.

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten

Kosten

Begleitung von Schwerstkranken und Sterbenden
Entlastung und Unterstützung der Angehörigen
Auf Wunsch Kontakt zu sozialen Diensten aufnehmen
Vermittlung weiterführender Hilfen wie Trauergruppen

Angebote

Alzey-Worms

1. Regionale Angebote und Initiativen



*Erwachsene, Jugendliche, Familien, Paare,
aber auch befreundete Menschen*

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen

weitere Angebote Einzelgespräche, Telefonbegleitung, Informationsblätter, Broschüren zu besonderen Themen, monatlich stattfindende Vortragsangebote

Krankenhaus-Seelsorge

Hangen-Weisheimer-Straße 19

55234 Eppelsheim

Telefon: (0 67 35) 16 46

Fax: (0 67 35) 96 04 07

DRK-Krankenhaus Alzey

Kreuznacher Straße 7–9

55232 Alzey

Telefon: (0 67 31) 40 71 06

Sekretariat Dr. Kern

Ansprechpersonen Dr. Christoph Kern, W.M. Schmid

Kosten keine Kosten

Angebote einzelne Gespräche, Offene Treffen

Menschen in akuten Trauersituationen

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen
in anderen Verlustsituationen

- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde

weitere Angebote Gespräche mit Angehörigen von in letzter Zeit Verstorbenen mit anschließender Andacht:
jeden 1. und 3. Freitag im Monat,
jeweils von 16.00–17.30 Uhr

Notfallseelsorge im Landkreis Alzey-Worms

Hangen-Weisheimer-Straße 19

55234 Eppelsheim

Telefon: (0 67 35) 16 46

Fax: (0 67 35) 96 04 07

E-Mail: Wama.schmid@gmx.de

20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
größtenteils Pfarrerinnen und Pfarrer

Ansprechpersonen

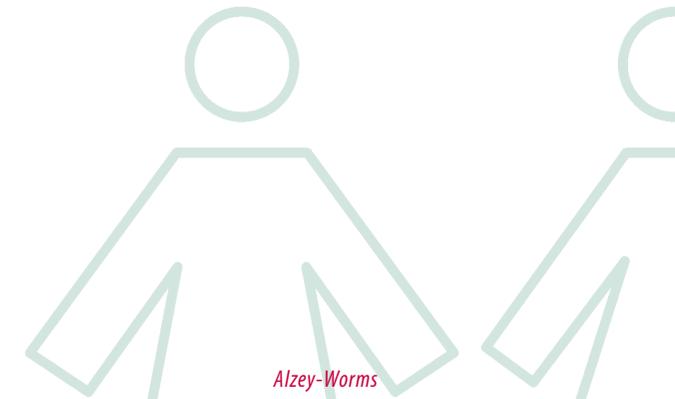
auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Einzelgespräche, Vermittlung weiterführender Hilfen **Angebote**

Menschen in akuten Verlustsituationen

bei Tod von nahe stehenden Menschen **Spezifische Angebote**



1. Regionale Angebote und Initiativen

Haike Pieroth-Groß Erbes-Büdesheim

Gartenstraße 32
55234 Erbes-Büdesheim
Telefon: (0 67 31) 4 58 88
E-Mail: haikepierothe-gross@t-online.de

Ansprechperson Haike Pieroth-Groß

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelne Gespräche, Trauergruppe „Immer geborgen“,
Offene Treffen, Telefonbereitschaft,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum



Spezifische Angebote

Mütter und Väter

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- auch bei Schwangerschaftsabbruch

bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien

Informationsbroschüren bei „Initiative Regenbogen“
(siehe unter „bundesweite Adressen“)

Ev. Kirchengemeinde

Hauptstraße 7
67596 Dittelsheim-Heßloch
Telefon: (0 62 44) 9 99 63
Fax: (0 62 44) 90 96 70
E-Mail: ev.Kirche@gmx.de

Rita Schaab, Ursula Roll **Ansprechpersonen**

Di und Do 9.00–11.00 Uhr und auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

Spende erbeten **Kosten**

Einzelberatung, Familiengespräch, Trauergruppe
Trauerbegleitung um die Bestattung herum **Angebote**

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei anderen Verlusten und Veränderungen
- **auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Bad Dürkheim

Diakonisches Werk Sozial- und Lebensberatungsstelle

Kirchgasse 9
67098 Bad Dürkheim
Telefon: (0 63 22) 10 32
Fax: (0 63 22) 98 73 97
E-Mail: diakonisches.werk.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de

Ansprechperson Christiane Runge

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Mi und Fr 8.30–12.00 Uhr,
Do 14.30–17.00 Uhr
und auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde



Erwachsene, Jugendliche

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

bei Verlust von Lebensmöglichkeiten

Kath. und Ev. Erwachsenenbildung der Ev. Pfarrgemeinde Deidesheim und der Kath. Pfarrgemeinde Haßloch

Bennstraße 58
67146 Deidesheim
und
Rösselgasse 4
67454 Haßloch
Telefon: (0 63 26) 61 64 (Deidesheim)
Telefon: (0 63 24) 21 48 (Haßloch)

Wolfgang Möller, Michael Janson, Irene Wimmi, Bärbel Bednorz **Ansprechpersonen**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Begleitete Selbsthilfegruppe, Offener Treff für trauernde Menschen **Angebote**

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen **Spezifische Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Bad Kreuznach

Notfallseelsorge/Notfallnachsorge

Rüdesheimer Straße 36

55543 Bad Kreuznach

Telefon: (06 71) 84 44 43 00 und (01 70) 2 01 18 06

E-Mail: graf@drk-kh.de

und

Peter Fuhse, (Pfarrer)

Kirchberg 1

55596 Waldböckelheim

Telefon: (0 67 58) 2 43

E-Mail: waldboeckelheim@nahe-glan.de

und

Christian Schucht, (Pfarrer)

Matthias-Grünwald-Straße 20

55543 Bad Kreuznach

Telefon: (06 71) 6 40 32

Ansprechpersonen Gerlinde Graf, Pfarrer Peter Fuhse

Öffnungs-/Bürozeiten nur über die Rettungsleitstelle einsetzbar, Telefon 19222

Kosten keine Kosten

Angebote Die Notfallseelsorge/Notfallnachsorge kann in Akutsituationen über die Rettungsleitstellen von Rettungsdiensten, Polizei, Feuerwehr angefordert werden (siehe auch Rubrik „Landesweite Einrichtungen“)

Begleitung in Akutsituationen:
durch Gespräche, Beratung und Aktivierung
des Sozialen Netzes im Umfeld der Betroffenen



Spezifische Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

in Akutsituationen

- bei (plötzlichem) Tod von nahe stehenden Menschen
- in weiteren Akutsituationen**

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit /schweren Verletzungen
- nach Gewalterfahrungen
- bei Trennungen
- nach Suizidversuch
- bei plötzlich eingetretenen hochbelastenden Ereignissen

Diakonisches Werk im Kircheskreis Nahe und Glan

Kurhausstraße 8

55543 Bad Kreuznach

Telefon: (06 71) 8 42 51-0

Fax: (06 71) 8 42 51-11

E-Mail: diakonisches.werk@nahe.glan.de

Diplom SozialpädagogInnen, Psychologin

Mo – Do 8.00 – 17.00 Uhr, Fr 8.00 – 16.00 Uhr

keine Kosten

Lebens- und Familienberatung, Schwangerenberatung,
Sprechstunde, Einzel- Paar- und Familiengespräche

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei Trennung oder Scheidung
- bei Schwangerschaftsabbruch
- nach Gewalterfahrungen
- bei Trennung von Kindern/Eltern

Ansprechpersonen

Öffnungs-/Bürozeiten

Kosten

Angebote



Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Katholische Familienbildungsstätte

Bahnstraße 26
55543 Bad Kreuznach
Telefon: (06 71) 8 38 28 40
Fax: (06 71) 4 56 53

Ansprechpersonen Ulrike Nickel-Benz, Annette Brörmann

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 8.00–12.30 Uhr, Fr 8.00–13.00 Uhr

Kosten auf Anfrage

Angebote Trauergruppe



Erwachsene

Spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen,
auch wenn niemand gestorben ist**

Selbsthilfegruppe „Trauer-Brücke“

Alle in
55543 Bad Kreuznach

Ansprechpersonen Christel Schuster
Arbeiter-Samariter-Bund
Mannheimer Straße 243
Telefon: (06 71) 8 88 11-18
Fax: (06 71) 8 88 11-22
E-Mail: c.schuster@asb.kh.de

Lilo Mayer
Christliche Hospizbewegung
Bahnstraße 26
Telefon: (06 71) 8 38 28-34
Fax: (06 71) 8 38 28-41

Gerlinde Graf
Deutsches Rotes Kreuz
Pfalzsprung 39
Telefon: (06 71) 8 44 44-3 00
Fax: (06 71) 8 44 44-3 07

Mo–Fr, auf Anfrage

keine Kosten

Einzelgespräche, Offene Trauergruppe,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in allen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der Gesundheit
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstraue, Lebenskrise, Verlust von Möglichkeiten
 - bei Trennung von Kindern
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Öffnungs-/Bürozeiten

Kosten

Angebote



Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Bernkastel-Wittlich

Caritas Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.

Kurfürstenstraße 6

54516 Wittlich

Telefon: (0 65 71) 91 55-10 (Zentrale)

Fax: (0 65 71) 91 55-24

Ansprechperson Eva Gobrecht

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.00–16.30 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebot Einzelberatung



betreffene Frauen in der Schwangerenberatung,
und deren Partner und Familien auch im Rahmen der Nachbetreuung

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
 - in verschiedenen anderen Verlustsituationen**
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
 - bei Trennung von Kindern
 - Trauerprozesse nach Gewalterfahrungen
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Birkenfeld

Pro Familia-Beratungsstelle

Pappelstraße 1

55743 Idar-Oberstein

Telefon: (0 67 81) 90 04 82

E-Mail: idar-oberstein@profamilia.de

Internet: www.profamilia.de

Roland Mertes **Ansprechperson**

Mo–Fr 9.00–10.00 Uhr und Di 14.00–16.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

Kosten auf Anfrage **Kosten**

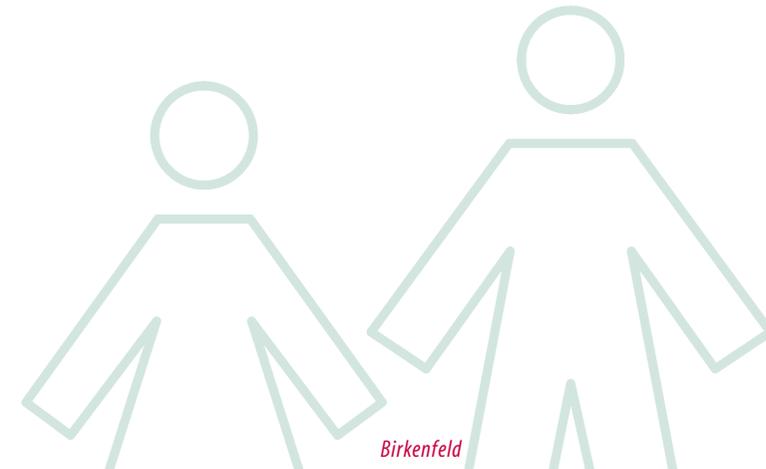
Einzelberatung **Angebot**

Erwachsene

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
- in anderen Verlustsituationen**
- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung •
- nach Schwangerschaftsabbruch •
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen •

Spezifische Angebote



„Tränendes Herz“ – Gesprächskreis Trauernder Eltern

Auf dem Rain 30
55743 Idar-Oberstein
Telefon: (0 67 84) 22 10
Internet: www.gespraechskreis-traenendes-herz.de

Ansprechpersonen Marion Henn,
Telefon: (0 67 84) 22 10
Annette Klein,
Telefon: (0 67 81) 90 13 49

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten, Spenden werden gerne genommen

Angebot offener Gesprächskreis, Treffen jeden 3. Freitag im Monat
in der Lebenshilfe Idar-Oberstein,
Weißbarr 11, Beginn 20.00 Uhr,
Einzelgespräche möglich,
Besuch von Neubetroffenen bereits im Krankenhaus,
Betreuung von Folgeschwangerschaften



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- bei Schwangerschaftsabbruch (nach medizinischer Indikation)
- durch frühe/späte Fehlgeburt
- Totgeburt
- Tod nach Frühgeburt

Kath. Erwachsenenbildung im Bistum Trier Fachstelle Prüm

und
Kath. Deutscher Frauenbund
Zweigverein Prüm

Kalvarienbergstraße 1
54594 Prüm
Telefon: (0 65 94) 1 81 74
und
Frau Schweisthal
Telefon: (0 65 56) 6 93
E-Mail: p.schweisthal@gmx.de

Christiane Stahl, Petra Schweisthal

auf Anfrage

auf Anfrage

Einzelberatung, Trauergruppe, Trauerseminar,
Sprechstunde, Familiengespräch, Themenabende

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid
- auch bei bevorstehendem Tod

Elternabende in Kindergärten,
Buchausstellungen: Leben–Tod–Trauer,
Gesprächskreis für Trauernde,
Trauerbegleitung für trauernde Eltern,
Bildungsangebot für Erzieherinnen

Ansprechpersonen

Öffnungs-/Bürozeiten

Kosten

Angebote

Spezifische Angebote

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Caritasverband Westeifel e.V. Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Brodenheckstraße 1

54634 Bitburg

Telefon: (0 65 61) 9 67 10

Fax: (0 65 61) 96 71-30

E-Mail: caritas@caritas-bitburg.de

Ansprechperson Irmgard Olk

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do, 8.00–13.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr,
Fr 8.00–13.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräch



Spezifische Angebote

Erwachsene, insbesondere Frauen

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- in anderen Verlustsituationen**
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Trennung von Kindern

Ambulanter Hospizdienst der Caritas Westeifel

Brodenheckstraße 1

54634 Bitburg

Telefon (0 65 61) 7 96 71-45

Fax (0 65 61) 96 71-30

E-Mail: a.foerg@bitburg.caritas-westeifel.de

www.caritas-westeifel.de

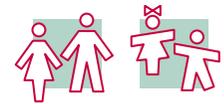
Anja Förg Ansprechperson

Mo, Mi, Do 8.30–14.00 Uhr Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten Kosten

Einzelberatung, Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen und Freunden

Erwachsene, bei Bedarf auch Kinder



Spezifische Angebote

Trauerbegleitung von Menschen,

- deren verstorbene Angehörige vom Ambulanten Hospizdienst begleitet wurden
- die den Tod eines nahe stehenden Menschen betrauern

Trauergesprächskreise (in Planung)

Faltblätter, Fortbildungsangebote, Themenabende zu Sterben, Tod und Trauer weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Donum Vitae Schwangerenberatungsstelle

Rot-Kreuz-Straße 1

54634 Bitburg

Außenstelle:

Kalvarienbergstraße 1

54595 Prüm

Telefon: (0 65 61) 60 20 38

Fax: (0 65 61) 60 20 39

Ansprechpersonen Margit Kröner, Christiane Fischer

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr, Di 14.00–16.00 Uhr
Prüm:
Do 15.00–17.00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Absprache

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelne Gespräche, Sprechstunde,
Familiengespräche, Sprechstunde für Alleinerziehende



schwangere Frauen und ihre Familien

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

Lebensberatung

Josef-Niederprüm-Straße 14

54634 Bitburg

Telefon: (0 65 61) 89 87

Fax: (0 65 61) 94 07 39

E-Mail: lb.bitburg@t-online.de

Dr. Gerd Fösges **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Sprechstunde,
Trauergruppen Familiengespräch,
Themenabende, Fortbildung,
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare



**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Spezifische Angebote

Informationsblätter,
Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“ etc.

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Cochem-Zell

Donum vitae Cochem e.V. Schwangerenberatungsstelle

Ravenstraße 15

56812 Cochem

Telefon: (0 26 71) 9 14 11 37

Fax: (0 26 71) 9 14 11 30

Ansprechpersonen Sieglinde Frickenhaus, Rita Emmerichs

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 8.30–12.00 Uhr
Di und Mi, 13.00–17.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote einzelne Gespräche



Spezifische Angebote

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

Daun

Caritasverband Westeifel e.V.

Mehrenerstraße 1

54550 Daun

Telefon: (0 65 92) 9 57 30

Fax: (0 65 92) 95 73 30

Ansprechperson Marianne Etten

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.00–16.00 Uhr

Kosten keine Kosten

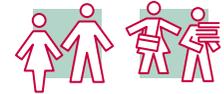
Angebote Einzelberatung,

Trauergruppe (geplant),

Familiengespräch,

Trauerbegleitung um die Bestattung herum

Erwachsene, Jugendliche



bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Frankenthal

Diakonisches Werk Pfalz Sozial- und Lebensberatung Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Karolinenstraße 29
67227 Frankenthal
Telefon: (0 62 33) 91 70
Fax: (0 62 33) 29 90 66
E-Mail: diakonie.ft.slb@t-online.de

Ansprechpersonen Frau Wicker-Schiepan, Frau Hoch

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Fr 8.00–13.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzel-, Paar-, Familiengespräche, Sprechstunde



Spezifische Angebote

Erwachsene, Jugendliche

Beratung und Unterstützung in Situationen von Abschied und Trauer im Rahmen der Sozial- und Lebensberatung, Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung, wie z.B.

- in der Schwangerschaft
- bei Tod eines Kindes und um die Geburt herum
- in verschiedenen anderen Verlustsituationen**
- bei Trennung oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch

Germersheim

Leere Wiege (angeschlossen an Initiative Regenbogen „Glücklose Schwangerschaft“ e.V.)

Fuchsbachweg 1
c/o Helga Beisel
67378 Zeiskam
Telefon/Fax: (0 63 47) 4 55

Helga Beisel, Resi Groß **Ansprechpersonen**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

einzelne Gespräche vor anstehender Fehl-, Totgeburt und medizinisch indiziertem Schwangerschaftsabbruch, Trauerbegleitung und Hilfestellung bei Verabschiedung und Beisetzung, Information über gemeinsame Grabstätten, Beisetzungen für nichtbestattungspflichtige Totgeborene, regelmäßige Selbsthilfegruppen – Treffen in Landau und Speyer

Angebote

Erwachsene



Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- eines kleinen Kindes (bis zum ersten Lebensjahr)
- bei medizinisch indiziertem Schwangerschaftsabbruch

1. Regionale Angebote und Initiativen

Helga Engelhardt

Fortmühlstraße 20
76756 Bellheim
Telefon/Fax: (0 72 72) 37 55

Ansprechpersonen Helga Engelhardt, Gisela Wissing

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelberatung, Trauergruppen, Trauerseminar,
Familiengespräch, Themenabende
Gestaltung von individuellen Beerdigungen

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der Gesundheit
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrise, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei anderen Verlusten, Umbruch- und Wandelzeiten

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Spezielle Angebote bei Partnerverlust,
bei Tod eines Elternteiles, bei Verlust eines Kindes,
bei Zurückbleiben nach Suizid, bei Kindertrauer

Supervision für TrauerbegleiterInnen,
Ausbildung in Trauerbegleitung,
Fortbildung

Verwaiste Mütter und Väter und mitbetroffene Geschwister

Sozialstation e.V./AHZ Kuhardterstraße 37
76761 Rülzheim
Telefon: (0 72 72) 91 91 77
Fax: (0 72 72) 91 91 78
Internet: g.decker@ruelzheim.de

Renate Hoffmann Ansprechperson

Mo–Fr 8.00–16.00 Uhr
und auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten Kosten

Einzelgespräche, Offene Trauergruppe,
Sprechstunde Familiengespräche Angebote

Eltern und andere erwachsene Familienangehörige eines verstorbenen Kindes, Geschwisterkinder

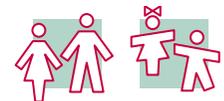
Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen

- eines Kindes,
- auch einer erwachsenen Tochter
oder eines erwachsenen Sohnes
- von anderen nahe stehenden Menschen

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit
- oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrise

auch bei länger zurückliegenden Verlusten



Franz Heintz

(Diplom-Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut)
Rheinstraße 9
76774 Leimersheim
Telefon: (0 72 72) 77 58 40
E-Mail: Franz17H@aol.com

Ansprechperson Franz Heintz
Privatpraxis mit Schwerpunkt:
Gesprächstherapie, Focusing, Energetische Psychologie

Öffnungs-/Bürozeiten nach telefonischer Vereinbarung

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelgespräche, Sprechstunde,
Familiengespräch



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in anderen Verlustsituationen**

- bei Verlust der eigenen Gesundheit
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen
- bei Trennung/Scheidung im Zusammenhang mit Traumata (z.B. Missbrauch, Unfälle)
- nach Schwangerschaftsabbruch
- traumatische Erlebnisse

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Bildungsangebot zu Trauerbegleitung,
Seminare Energetische Psychologie,
Training in Focusing

Diakonisches Werk Sozial- und Lebensberatung Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

(staatlich anerkannt)
Hauptstraße 5
66849 Landstuhl
Telefon: (0 63 71) 28 46
Fax: (0 63 71) 1 54 51
E-Mail: diakonie.la.slb@freenet.de

Bärbel Zimmer, Birgit Stahl-Mohr **Ansprechpersonen**

Mo–Do 9.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzel-, Paar- und Familienberatung **Angebote**

Erwachsene, Jugendliche



**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen**

Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Donum vitae Schwangeren-Beratungsstelle

Am Feuerwehrturm 6
66849 Landstuhl
Telefon: (0 63 71) 6 19 69 10

Ansprechpersonen Frau Joniks, Frau Jester

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräch

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

für Eltern nach Abgabe ihres Kindes

- zur Pflege/Adoption



Spezifische Angebote

Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle

Marktstraße 35
67655 Kaiserslautern
Telefon: (06 31) 6 00 75

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

keine Kosten

Einzelberatung, Familiengespräche,
Vermittlung an:
Selbsthilfegruppen, Trauerseminare etc.

Erwachsene, ältere Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trennung von Kindern durch Fremdunterbringung
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln jemand verletzt oder getötet wurde
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**



Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Bischöfliches Ordinariat Speyer Referat Trauerbegleitung

Engelsgasse 1
67657 Kaiserslautern
Telefon: (06 31) 36 38-0
Fax: (06 31) 36 36-2 45
E-Mail: PVB.Kaiserslautern@t-online.de

Ansprechperson Heribert Kampschröer

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelne Gespräche, Sprechstunde,
Trauergruppen, Trauerseminare
Vermittlung von Einzelberatung



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote **bei Tod von nahe stehenden Menschen**

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

weitere Angebote auch Trauerseminare für Männer, für Frauen, für Familien,
Traueraufenthalte in Klöstern
Bildungsangebot zu Trauerbegleitung
Faltblatt „Trauerbegleitung in der Diözese Speyer“

Caritas-Begegnungszentrum

Kennelstraße 7
67659 Kaiserslautern
Telefon: (06 31) 3 71 49-0
Fax: (06 31) 3 71 49-49

Kaiserslautern

Ursula Zirkel, Ansprechpersonen
Heribert Kampschröer, Telefon Di 10.00 – 13.00 Uhr,
Telefon: (06 31) 36 38-2 65

auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage Kosten

Trauercafe, Trauergruppen Angebote

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen Spezifische Angebote

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. Beratungsstelle Kaiserslautern

c/o Westpfalz-Klinikum GmbH
Hellmut-Hartert-Straße 1
Haus 19, Ebene 10
67655 Kaiserslautern
Telefon: (06 31) 3 11 08 30
Fax: (06 31) 3 11 08 31

E-Mail: kaiserslautern@krebsgesellschaft-rlp.de
Internet: www.krebsgesellschaft-rlp.de

Frau Estornell-Borrull (Leiterin der Beratungsstelle) Ansprechperson

Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten, Spenden sind willkommen Kosten

Einzelberatung Angebote

Angehörige von Krebspatienten

Begleitung der Betroffenen und Angehörigen in der Sterbephase Spezifische Angebote

Kaiserslautern

1. Regionale Angebote und Initiativen

Koblenz

Kath. Erwachsenenbildung

Marktstraße 1

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 3 56 63

Fax: (02 61) 3 27 54

E-Mail: info@adolfpfeiffer.de

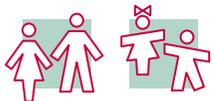
Internet: www.adolfpfeiffer.de

Ansprechpersonen Adolf Pfeiffer, Helga Baron

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.00–7.00 Uhr

Kosten Einzelberatung kostenlos, Gruppen auf Anfrage

Angebote Sprechstunde, Einzelberatung, Offene Treffen für trauernde Menschen, Trauergruppe, Trauerseminar, Themenabende, Trauerbegleitung um die Bestattung herum



Erwachsene und Kinder, sowie Angehörige von pflegebedürftigen und verwirrten alten Menschen

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote

Trauerportal unter:

Internet: www.trauer.org/E-Mail: team@trauer.org

Bildungsangebot zu Trauerbegleitung
„VerTraue“ Verein trauernder Männer und Frauen
Informationsblatt, Seminarmaterialien

Sozialdienst katho. Frauen e.V.

Kurfürstenstraße 87

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 30 42 40

Fax: (02 61) 3 04 24 30

Frau Carben, Frau Veith

Ansprechpersonen

auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten

Kosten

Einzelne Gespräche

Angebote

Erwachsene, Jugendliche
im Rahmen der Schwangerschaftsberatung
und der Familienbetreuung



bei Tod eines Kindes

Spezifische Angebote

in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •

in anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen •
- nach Schwangerschaftsabbruch •
- nach Abgabe eines Kindes zur Pflege/Adoption •
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien •
- bei ungewollter Kinderlosigkeit •

Im Großraum Koblenz beschäftigt sich die
Katharina Kasper Stiftung in Dernbach ebenfalls mit dieser Thematik.
Ansprechperson vor Ort: Frau Dr. Ursula Rieke

1. Regionale Angebote und Initiativen

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz

Löhrstraße 119

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 9 88 65-0

Fax: (02 61) 9 88 65-29

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–13.00 Uhr
und auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde,
Familiengespräche, Themenabende



*Erkrankte Erwachsene und Jugendliche,
deren Angehörige*

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
 - von anderen nahe stehenden Menschen
- in verschiedenen anderen Verlustsituationen**
- bei Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei bevorstehendem eigenem Tod
 - bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
 - bei Trennungen oder Scheidung

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Informationsmaterial

Lebensberatung

Hohenzollernstraße 132

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 3 75 31 und 3 75 39

Fax: (02 61) 3 75 32

E-Mail: lb.koblenz@t-online.de

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Sprechstunde, Trauergruppen
Familiengespräch, Themenabende, Fortbildung
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen

Angebote

*Erwachsene, Kinder, Jugendliche,
Familien, Paare*



**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Spezifische Angebote

Informationsblätter,
Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Inge Steiger

Kirchstraße 1

56076 Koblenz

Telefon: (0 2 61) 1 33 84 08

Fax: (0 2 61) 13 343 65

E-Mail: inge@steiger-online.de

Ansprechperson

Inge Steiger

(Supervisorin DGS, Büro für Supervision und Beratung)

Öffnungs-/Bürozeiten

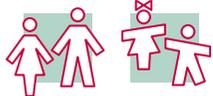
auf Anfrage

Kosten

auf Anfrage und nach Vereinbarung

Angebote

Krisenintervention, Einzelberatung, Trauergruppe, Trauerseminar, Sprechstunde, Themenabende, Trauerbegleitung um die Bestattung herum, Notfallseelsorge



Spezifische Angebote

Erwachsene, Kinder

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen**

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- Trauerbegleitung von Kindern

weitere Angebote

Vortragsreihen und Seminare zu Sterben/Tod/Trauer

Tecum e.V.

Hohenzollernstraße 118

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 30 90 77

Mobil: (01 60) 7 48 48 56

E-Mail: info@tecum-koblenz.de

Internet: www.tecum-koblenz.de

Ursula Tausendschön

Ansprechperson

Sprechzeiten auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten

Kosten

Einzelgespräche, Angehörigengruppe

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche
insbesondere bei Suizidgedanken, nach Suizidversuch



bei Tod von nahe stehenden Menschen

Spezifische Angebote

nach Suizid •

von Familienmitgliedern •

von anderen nahe stehenden Menschen •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

nach Suizidversuch •

bei Trennungen oder Scheidung in Verbindung mit einer •

dadurch ausgelösten Lebenskrise

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen •

1. Regionale Angebote und Initiativen

**GEPS – Gemeinsame Elterninitiative
Plötzlicher Säuglingstod
Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.
Elterngruppe Koblenz**
Nahlkammer 14
56073 Koblenz
Telefon: (02 61) 4 69 80

Ansprechperson Gabriele Luy

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelne Gespräche, Sprechstunde,
Telefonbereitschaft, Offene Gruppentreffen,
Themenabende



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote **bei Tod eines Kindes/Geschwisterkindes**
• durch Plötzlichen Säuglingstod

Klinikum Kemperhof
Pastoralreferent Bernd Schömer
Koblenzer Straße 115
56073 Koblenz
Telefon: (0 2 61) 4 99 20 72

Bernd Schömer **Ansprechperson**
(Klinikseelsorger, Trauerbegleiter)

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelgespräche, **Angebote**
Offene Gruppe

Erwachsene



bei Tod eines Kindes **Spezifische Angebote**
durch Unfall oder Erkrankung •
in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •

Koblenzer Hospizverein e.V.

Kurfürstenstraße 80

56068 Koblenz

Telefon: (02 61) 5 79 37 90

Fax: (02 61) 5 79 37 99

E-Mail: info@koblenzer-hospizverein.de

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 9–16 Uhr, Fr 9–13 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Offene Gruppentreffen, Sprechstunde



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von erwachsenen Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit
- oder der eines nahe stehenden Menschen

weitere Angebote Flyer „Wege der Trauer – Wege des Lebens“
des Netzwerkes Trauerarbeit Koblenz

Protestantische Kirchengemeinde

Luitpoldstraße 3

66869 Kusel

Telefon: (0 63 81) 22 01

Fax: (0 63 81) 20 65

E-Mail: PVB.Kaiserslautern@t-online.de

Martina Gutzler, Ralf Lehr **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 8.00–13.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Offene Trauergruppen **Angebot**

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen
von Familienmitgliedern •
eines Kindes in der Schwangerschaft •
von anderen nahe stehenden Menschen •
nach Suizid •
auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Spezifische Angebote

**Diakonisches Werk
Beratungsstelle für Eltern, Kinder & Jugendliche
Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“**

Bahnhofstraße 58
66869 Kusel
Telefon: (0 63 81) 17 45
Fax: (0 63 81) 42 99 30
E-Mail: diakonie.kus.eb@t-online.de

Ansprechperson Heidrun Rühmann

Öffnungs-/Bürozeiten Di–Fr 8.00–12.00 Uhr, Do 14.00–17.00 Uhr,
sonst nach Terminvereinbarung

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung,
jeden dritten Mittwoch im Monat Treffen
der Selbsthilfegruppe um 19.00 Uhr



Eltern, die ihr Kind (meist Jugendliche) verloren haben

Spezifische Angebote bei Tod eines Kindes

weitere Angebote Flyer der Selbsthilfegruppe,
Fortbildungsangebote, Themenabende nach Bedarf,
ein Mal im Jahr Gedenkgottesdienst für Eltern, die ihr Kind
verloren haben.

**Psychologische Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen**

Königstraße 42
76829 Landau
Telefon: (0 63 41) 2 09 18
Fax: (0 63 41) 8 94 41

Barbara Meier, Arnold Himmighöfer, Elisabeth Bender **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 9.00–11.30 Uhr und Mo und Mi 14.00–16.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Familiengespräche,
Kooperation/Trauerseminare mit
dem Referat „Trauerbegleitung“ **Angebote**

Erwachsene



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der Gesundheit
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern durch Fremdunterbringung
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit,
dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch
verletzt oder getötet wurde

- bei anderen Verlusten, Umbrüchen und Wandelzeiten
auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Spezielle Angebote bei Bedarf möglich

Haus der Familie

Kronstraße 40
76829 Landau
Telefon: (0 63 41) 98 58 14

Ansprechperson Marthe Kuhm

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Offene Trauergruppe



Spezifische Angebote

Erwachsene, junge Erwachsene

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- von Kindern
- eines Kindern in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen

bei Trennungen oder Scheidung

Ehe-, Familien- u. Lebensberatungsstelle

Amtsstraße 6
67059 Ludwigshafen
Telefon: (06 21) 51 40 66
Fax: (06 21) 5 29 30 75

auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten Kosten

Einzelberatung, Familiengespräche, Paargespräche
Vermittlung an:
Selbsthilfegruppen, Trauerseminare etc.

Angebote

Erwachsene, ältere Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

Spezifische Angebote

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen
Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trennung von Kindern
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch
eigenes Handeln jemand verletzt oder getötet wurde
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Die Arche – Beratung und Hilfen in Lebenskrisen

Falkenstraße 19
67063 Ludwigshafen
Telefon: (06 21) 51 01 84

Ansprechperson Frau Grammbitter-Mayer

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 8.30–12.00 Uhr und 13.00–16.30 Uhr,
Fr 8.30–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Kosten in der Regel keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Trauergruppen,
Sprechstunde, Familiengespräch



Erwachsene, Jugendliche

Spezifische Angebote **bei Tod von nahe stehenden Menschen**
• insbesondere nach Suizid
in anderen Verlustsituationen

weitere Angebote Trauergruppen für Hinterbliebene nach Suizid

Donum vitae Ludwigshafen-Vorderpfalz e.V.

Westendstraße 13
67059 Ludwigshafen
Telefon: (06 21) 5 72 43 44
Fax: (06 21) 5 72 43 46

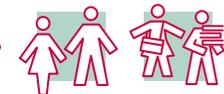
Maria Mayer-Koll, Rania Joßé-Kappner **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, **Öffnungs-/Bürozeiten**
Di und Do 15.00–17.00 Uhr

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung **Angebote**

Erwachsene, Jugendliche



Spezifische Angebote
bei Tod eines Kindes
in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
bei Fehlgeburt •
nach Schwangerschaftsabbruch •
nach Abgabe eines Kindes zur Pflege/Adoption

Flyer zur Trauerberatung **weitere Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. Beratungsstelle für Tumorkranke und Angehörige

Kirchplatz 3
67065 Ludwigshafen
Telefon: (06 21) 57 85 72
Fax: (06 21) 57 70 51

Ansprechperson Hannelore Heidelberger

Öffnungs-/Bürozeiten Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Familiengespräch, Sprechstunde, Trauergruppen,
Offene Treffen, Trauerbegleitung um die Bestattung herum

Erwachsene, Kinder und Jugendliche, die an Krebs erkrankt sind,
und deren Angehörige;
Kinder und Jugendliche, bei Verlust eines Elternteils

Spezifische Angebote **bei Tod von nahe stehenden Menschen**

- von Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Trennung von Kindern durch Fremdunterbringung
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei anderen Verlusten, Umbrüchen, Traumata in der Lebensbiographie

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Trauergruppe für verwaiste Eltern

Ludwigshafen

Diakonisches Werk der Pfälzischen Landeskirche Sozialberatungsstelle

Feuerbachstraße 2
67117 Limburgerhof
Telefon: (0 62 36) 80 65
Fax: (0 62 36) 49 69 10

Ulrike Kamb Ansprechperson

Mo und Mi 9.00 – 12.00 Uhr,
und auf Anfrage

keine Kosten Kosten

Einzelberatung, Sprechstunde Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- eines Kindes, auch einer erwachsenen Tochter,
- eines erwachsenen Sohnes
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei anderen Verlusten, Umbrüchen und schwerwiegenden Veränderungen (z.B. bei AsylbewerberInnen)

Spezifische Angebote



1. Regionale Angebote und Initiativen

Mainz

Kath. Klinikpfarramt St. Rochus in den Universitätskliniken

Langenbeckstraße 1
55101 Mainz
Telefon: (0 61 31) 17 72 20

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr

Kosten innerhalb der Klinikarbeit kostenlos, ansonsten auf Anfrage

Angebote Einzelgespräche, Sprechstunde, Familiengespräche,
Supervision für Trauerbegleiter/in

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei schweren chronischen Erkrankungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen unter dem Aspekt der Trauerbegleitung
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- Begleitung von Personen, die selbst Trauernde begleiten
- bei Trauer im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde

Aids-Hilfe Mainz e.V.

Hopfengarten 19
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 22 22 75
Fax: (0 61 31) 23 38 74

Frank Kürsten, Birgit Gasche **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 10.00–17.00 Uhr/auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Sprechstunde,
Telefonbereitschaft, Themenabende **Angebote**

Erwachsene mit HIV/Aids und deren Angehörige

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von erwachsenen Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trennung/Scheidung
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trauer im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- **auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Spezifische Angebote



1. Regionale Angebote und Initiativen

Caritas Verband Mainz e.V. Lebens- und Sozialberatung

Grebenstraße 9
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 28 46-25
Fax: (0 61 31) 28 46-32

Ansprechperson Ingrid Kaiser

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr

Kosten keine Kosten, um Spende wird gebeten

Angebote Einzelberatung



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von erwachsenen Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen
- nach Schwangerschaftsabbruch

Caritasverband Mainz e.V. Ehe- und Familienberatung

Schusterstraße 15
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 22 26 01
Fax: (0 61 31) 22 52 16

Anmeldung: Mo–Fr 8.00–11.30 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung

keine Kosten, um Spende wird gebeten

Einzelberatung, Paarberatung, Familiengespräch

Erwachsene



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der Gesundheit
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei Traumata (wie Kriegsfolgen, sexuelle Gewalt)
- **auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Öffnungs-/Bürozeiten

Kosten

Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Frauenzentrum Mainz e.V.

Walpodenstraße 10

55116 Mainz

Telefon: (0 61 31) 22 12 63

Fax: (0 61 31) 2 292 22

E-Mail: fz@frauenzentrum-mainz.de

Internet: www.frauenzentrum-mainz.de

Ansprechpersonen Regine Hungershausen, Astrid Wehmeyer

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Mi 9.00–13.00 Uhr und auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Offene Treffen



Frauen

Spezifische Angebote bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung

Mainz

Gemeindepsychiatrisches Zentrum

Dagobertstraße 1 a

55116 Mainz

Telefon: (0 61 31) 23 37-82

Ulla Happ, Eva Burkhart **Ansprechpersonen**

9.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung **Öffnungs-/Bürozeiten**

Beratung kostenlos,
um eine Spende wird gebeten **Kosten**

Einzelberatungen, Familiengespräche **Angebote**

Erwachsene

(in Lebenskrisen, psychisch kranke Menschen)



bei Tod von nahe stehenden Menschen Spezifische Angebote

von Familienmitgliedern •

von anderen nahe stehenden Menschen •

nach Suizid •

in verschiedenen anderen Verlust- und Krisensituationen

bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen •

bei Trennungen oder Scheidung •

bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder

psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen

bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen •

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen •

auf dem Hintergrund von Verlusterfahrungen

bei Verlust von Lebensmöglichkeiten •

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Mainz

1. Regionale Angebote und Initiativen

Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V.

Gaustraße 28
55116 Mainz
Telefon: (06131) 23 55 31
Fax: (06131) 23 55 35
E-Mail: kontakt@mainzer-hospiz.de

Ansprechpersonen Sigrid Albus, Bettina Marloth-Claaß, Lieselotte Vaupel

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.30–11.30 Uhr
und Mo–Do 15.00–17.00 Uhr

Kosten Teilnahme an Trauergruppe: 25,- €
weitere Angebote kostenlos

Angebote Einzelberatung, Trauergruppe, Einzelbegleitung



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- Trauercafé für Angehörige von Patienten, die vom ambulanten und stationären Hospiz betreut wurden
- Trauergruppe für Menschen nach Partnerverlust

weitere Angebote Interne Fortbildungen für HospizhelferInnen zum Thema Trauerbegleitung, Themenabende für Interessierte

Bestattungs-Institut Karl Rech e.K.

Bischofsplatz 8
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 2 85 40
Fax: (0 61 31) 28 54-44
E-Mail: Karlrech@t-online.de
Internet: www.rech-bestattungen.de

Detlef Rech **Ansprechperson**

Mo–Fr 8.00–17.00 Uhr, sonst auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

kostenlos für Kunden, sonst auf Anfrage **Kosten**

Einzelne Gespräche, Sprechstunde,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum **Angebote**

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen

Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Beratungsstelle der Telefonseelsorge Mainz-Wiesbaden e.V.

Schusterstraße 54
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 22 05 11

Ansprechpersonen Klaus Kappesser, Joachim Wenzel, Martina Patenge

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr und 16.00–19.00 Uhr,
Sa 9.00–12.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung



Erwachsene, bei Bedarf anonym

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen unter dem Aspekt der Trauerbegleitung
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei anderen Verlusten und Traumata

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

TrauerRaum

öffentlicher TrauerRaum
in der Antoniuskapelle neben der Römerpassage
Adolf-Kolping-Straße 6
55116 Mainz

Wolfgang Fischer

Telefon: (0 61 31) 2 53-2 43

Fax: (0 61 31) 2 53-5 58

E-Mail: wolfgang.fischer@bistum-mainz.de

Ansprechperson

geöffnet:

Di 12.00–14.00 Uhr und 17.00–18.30 Uhr

In dieser Zeit besteht die Möglichkeit zum Gespräch

Gedenkzeit:

an jedem 3. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr,
anschließend Gesprächsmöglichkeit

Öffnungs-/Bürozeiten

Der TrauerRaum wird von Mainzer Institutionen,
die mit Trauernden zu tun haben,
ehrenamtlich getragen und gestaltet.

Angebote

Menschen allen Alters

1. Regionale Angebote und Initiativen

Diakonisches Werk Mainz-Bingen

Kaiserstraße 56
55118 Mainz
Telefon: (0 61 31) 37 44 40

Ansprechperson Elke Theilig, Sabine Kellermann

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten Einzelgespräch kostenlos,
Gruppenangebote Kostenbeitrag

Angebote Einzelberatung, Gruppenangebot/ Themenabende in Planung



Spezifische Angebote

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- in verschiedenen anderen Verlustsituationen**
- nach Suizid
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrise, Verlust von Möglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei anderen Verlusten, Umbrüchen und schwerwiegenden Veränderungen, Traumata (z.B. durch Krieg, Flucht, Auswanderung, Verlust von Zuhause/Heimat, in der Lebensmitte)

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Mainz

Städtische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Goethestraße 7
55118 Mainz
Telefon: (0 61 31) 67 02 25
Fax: (0 61 31) 67 58 81

Herr Hinz, Frau Oster, Herr Leussler **Ansprechpersonen**

Anmeldung:
Mo–Do 8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr, Fr 8.00–13.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Familiengespräche **Angebote**

Kinder und Jugendliche;
Erwachsene, wenn Kinder mitbetroffen sind



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei anderen Verlusten, Umbrüchen und Traumata
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Mainz

1. Regionale Angebote und Initiativen

TrauerWege e.V.
Beratung und Begleitung
Aus- und Weiterbildung
Goethestraße 7/Neustadtzentrum
55118 Mainz
Telefon: (0 61 31) 23 11 00
Fax: (0 61 31) 46 74 92

Ansprechpersonen Petra Theumer, Petra Klippel

Öffnungs-/Bürozeiten Bürozeiten auf Anfrage

Kosten teilweise Spendenbasis, teilweise kostenpflichtig

Angebote Einzelberatung, Offene Treffen, Trauergruppen, Trauerseminar, Familiengespräch, Themenabende, Trauerbegleitung um die Bestattung herum



Erwachsene, Weitervermittlung für **Kinder/Jugendliche**

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der Gesundheit
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei anderen Verlusten und Veränderungen

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Seminare und Ausbildung zu Trauerbegleitung/Zyklischem Arbeiten/Symbolarbeit, Fach-Supervision, Fachberatung

Veranstaltungs-Programme

weitere Angebote

Jean van Koeverden
Nahestraße 9
55118 Mainz
Telefon: (0 61 31) 61 82 72
Fax: (0 61 31) 6 1 82 78
E-Mail: koeverden@t-online.de

Jean van Koeverden **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Einzelberatung, Familiengespräche, Gruppe, Trauerseminar **Angebote**

Erwachsene



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von erwachsenen Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen

1. Regionale Angebote und Initiativen

- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Älterwerden
 - bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
 - bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
 - bei anderen Verlusten, Umbrüchen, Traumata (wie Verlust der Arbeit, Gewalterfahrungen, Katastrophen, Krieg, vermisste Menschen, „Überlebensschuld“)
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

weitere Angebote Spezielle Themen: Männer und Trauer

Trauernde Eltern Rhein-Main e.V.

Carl-Zeiss-Straße 32
55129 Mainz
Telefon: (0 61 31) 6 17 26 58
Fax: (0 61 31) 6 17 26 59
E-Mail: TrauerndeElternRM@t-online.de
Internet: www.trauernde-eltern.org

Ansprechpersonen Karin Steuer, Dieter Steuer, Elisabeth Adolph-Wiedmann

Öffnungs-/Bürozeiten Mo, Mi und Do 10.00–14.00 Uhr

Kosten Offene Gruppen kostenfrei, sonst auf Anfrage

Angebote Einzelberatung, Paar- und Familienberatung, offene und geschlossene Trauergruppen (drei eigene Trauergruppen für Kinder ab 8 Jahren, Geschwister, Jugendliche und junge Erwachsene), Trauerseminare, Fachvorträge



Spezifische Angebote

Eltern, Geschwister, Großeltern, und alle Nahestehenden

- bei Tod eines (erwachsenen) Kindes**
- in einer frühen Schwangerschaftszeit
 - nach Schwangerschaftsabbruch

- unter oder kurz nach der Geburt
- durch Plötzlichen Säuglingstod
- nach Suizid
- nach gewaltsamer Tötung

**bei Tod eines Elternteiles (von Kindern und Jugendlichen)
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Wandertage, Begegnung im Sommer,
Gedenkgottesdienst an jedem 2. Sonntag im Advent

weitere Angebote

Grünewald*Baum Bestattungen

Heiligkreuzweg 88
55130 Mainz
Telefon: (0 61 31) 98 59 39
Fax: (0 61 31) 98 59 40
E-Mail: gruenewald.baum@t-online.de
Internet: www.gruenewald-baum.de

Ilse Grünewald, Sigrun Baum Ansprechpersonen

jederzeit Öffnungs-/Bürozeiten

Aktivitäten außerhalb der Bestattungen sind kostenfrei Kosten

Trauerbegleitung um die Bestattung herum,
Auskünfte zu einer an den Bedürfnissen der trauernden
Menschen orientierten Bestattungskultur,
Themenabende, Tage der offenen Tür,
Gedenkfeier am Totensonntag

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

- individuell konzipierte Gesprächsangebote für Kindergärten, Schulklassen, Kommunion-, Firm- und Konfirmationsgruppen, Hebammen-Altenpflegeschulen, Hospizgruppen, ÄrztInnen und andere Gruppen



Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Erziehungsberatung Caritasverband Mainz e.V.

Wilhelmiterstraße 5
55131 Mainz
Telefon: (0 61 31) 5 33 01-0
Fax: (0 61 31) 5 33 01-20

Ansprechpersonen Herta Wiprich, Uli Gerth, Sabine Kollmeier, Hildegart Hartel

Öffnungs-/Bürozeiten Mo, Di, Do und Fr 9.00–12.00 Uhr Di, Mi und Do 14.00–17.00 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Familiengespräche,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum



**Eltern/Sorgeberechtigte
Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene**

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Trennung von Kindern durch Fremdunterbringung
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- bei anderen Verlusten, Umbrüchen, Traumata

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Insa Wilms/Jürgen Meier-Wilms

Berliner Straße 29
55131 Mainz
Telefon: (0 61 31) 5 15 22
Fax: (0 61 31) 57 85 67
E-Mail: Juergen.Meier-Wilms@t-online.de

Ansprechpersonen Insa Wilms, Jürgen Meier-Wilms

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Sprechstunde, Einzelberatung, Familiengespräche,
Selbsterfahrungsgruppe

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Supervision, Fachberatung für einzelne Personen
und Gruppen, die Trauerbegleitung anbieten

Spezifische Angebote

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Mainz-Bingen

Heike Knögel

Jakob-Steffanstraße 1A

55122 Mainz

Telefon: (0 61 31) 7 20 26 63

E-Mail: knoegel@seelsorge.klinik.uni-mainz.de

Ansprechperson

Heike Knögel
(Seelsorgerin, Supervisorin)
auch über Malteser Hospizverein Bingen,
Telefon: (0 67 21) 94 01-21

Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage

Kosten

auf Anfrage

Angebote

Einzelberatung, Familiengespräch, Trauergruppe,
Seminare und Themenabende



Erwachsene

Spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
Begleitung von Trauerprozessen**

- nach Suizid
- nach Schwangerschaftsabbruch

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

weitere Angebote

Kurzzeittherapie in Umbruchszeiten des Lebens (3–6 Sitzungen)
Beratung von Angehörigen im Umfeld eines Borderline erkrankten
Menschen, Bildungsangebot zum Thema Sterben und Trauer,
medizinisch ethnische Themen, Kommunikationsseminare

Wolfgang Eifler

Schubertstraße 2a

55271 Stackeden-Elshelm

Telefon: (0 61 36) 76 31 96 und (01 71) 4 742 4 18

Internet: www.viata-eifler.de

Ansprechperson

Wolfgang Eifler

auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage

Kosten

Einzelberatung, Familiengespräche, Trauergruppe,
Trauerseminar, Themenabende, Fortbildung,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum und
rituelle Gestaltung der Trauerfeier

Angebote

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder
psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trennung von Kindern
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Spezifische Angebote

Bildungsangebot zur Trauerbegleitung

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Kath. Pfarramt St. Kilian

An der Burgkirche 28
55283 Nierstein
Telefon: (0 61 33) 92 56 40
Fax: (0 61 33) 92 56 42

Ansprechpersonen Johannes Gans, Helmut Westrich

Öffnungs-/Bürozeiten Di–Fr 8.30–12.30 Uhr und Do 16.00–18.00 Uhr

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelne Gespräche, Trauergruppen,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand

Postfach 1408
55384 Bingen
Telefon: (0 67 21) 1 03 18
Fax: (0 67 21) 1 03 81
E-Mail: igsl.hospiz@t-online.de

Monika Schulte-Beckhausen **Ansprechpersonen**

Mo–Do 9.00–11.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage, teilweise kostenlos **Kosten**

einzelne Gespräche, Sprechstunde,
Familiengespräche, Trauerseminar **Angebote**

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen **Spezifische Angebote**

Fortbildungslehrgänge für professionelle und
ehrenamtliche TrauerbegleiterInnen,
Jahresprogramm **weitere Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Erziehungsberatung Caritasverband Mainz e.V.

Rochusstraße 8
55411 Bingen
Telefon: (0 67 21) 91 77 40

Ansprechpersonen Herr Pesch

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe kostenfrei

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde,
Familiengespräche, Themenabende

*Eltern und Erziehungsberechtigte, Kinder, Jugendliche
Lehrer, Erzieherinnen*



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Malteser Hospizdienst St. Hildegard

Koblener Straße 31
55411 Bingen-Bingerbrück
Telefon: (0 67 21) 94 01-21
Fax: (0 67 21) 94 01-20
E-Mail: a-b.schoppmann@web.de

Bärbel Schoppmann, Ingrid Schneider, Ingrid Jakobi-Bauer **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

teils kostenlos und auf Anfrage **Kosten**

Einzelberatung, Offene Treffen, Trauerseminar,
Sprechstunde, Familiengespräch **Angebote**

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen
- bei Krankheit/Verlust der Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Spezifische Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Mayen-Koblenz

Ina Peerenboom

Im Mühren 44
56322 Spay
Telefon: (01 79) 2 55 21 32

Ansprechperson Ina Peerenboom

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelberatung, telefonische Sprechstunde



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
 - bei Tod eines Kindes in der Schwangerschaft
 - von anderen nahe stehenden Menschen
- in verschiedenen anderen Verlustsituationen**
- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e.V.

Ludwig-Hillesheim-Straße 3
56626 Andernach
Telefon: (0 26 32) 2 50 20
Fax: (0 26 32) 25 02 10
E-Mail: info@caritas-andernach.de

Frau Marxen-Ney, Frau Enders **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr, **Öffnungs-/Bürozeiten**
Mo–Do 13.30–16.30 Uhr

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung **Angebote**

Erwachsene, Jugendliche



Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- in anderen Verlustsituationen**
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- Eltern nach Abgabe ihres Kindes zur Pflege/Adoption
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien

Familienbildungsstätte Mayen e.V.

Bäckerstraße 12
56727 Mayen
Telefon: (0 26 51) 68 00 oder (0 26 51) 90 01 84
Fax: (0 26 51) 58 83
E-Mail: fbs-mayen@t-online.de
Internet: www.fbs-mayen.de

Ansprechperson S. Montermann-Müller

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 8.30–12.00 Uhr und 14.30–16.00 Uhr,
Fr 8.30–12.00 Uhr

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelne Gespräche,
Trauergruppe „Gib Deinen Tränen Raum“,
Trauergruppe „Ein Hauch von Leben“,
Trauerseminar, Themenabende



Erwachsene

Spezifische Angebote **bei Tod von nahe stehenden Menschen**
bei Tod eines Kindes
• in der Schwangerschaft und um die Geburt herum

weitere Angebote Jahresprogramm

Neuwieder Hospiz e.V.

Marktstraße 101
56564 Neuwied
Telefon: (0 26 31) 34 42 14
Fax: (0 26 31) 34 42 46

Ute Hartmann, Sylvia Brathuhn **Ansprechpersonen**

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Trauercafe ab November 2005,
Offene Trauergruppe,
Vermittlung von Einzelberatung **Angebote**

Erwachsene



für erwachsene Angehörige
bei Tod erwachsener Familienangehöriger •
von anderen nahe stehenden Menschen •

Spezifische Angebote

Bildungsangebot zu Trauerbegleitung,
Kreatives Schreiben – Die Trauer in Worte fassen **weitere Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Diakonisches Werk – Integrierte Beratungsstelle

Rheinstraße 69
56564 Neuwied
Telefon: (0 26 31) 39 22-0

Ansprechperson Regine Wilke

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Familiengespräch, Themenabende



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von erwachsenen Familienmitgliedern und andere Verlustsituationen

- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch

Trauercafe Linz im evangelischen Gemeindehaus (Katharinenhof):
jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00–18.00 Uhr
Ansprechperson: Hanna Kohl, Telefon: (0 26 44) 49 07

Frauenwürde Neuwied

Eduard-Verhülsdonk-Straße 25
56564 Neuwied
Telefon: (0 26 31) 34 36 89
Fax: (0 26 31) 34 33 73
E-Mail: frauenwuerde@freenet.de

Ansprechperson Beatrix Liesenfeld

Öffnungs-/Bürozeiten Mo, Mi und Fr 9.00–12.00 Uhr
Di und Do 14.00–16.00 Uhr und auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Neuwied

einzelne Gespräche Angebote

Erwachsene, Jugendliche



bei Tod eines Kindes

Spezifische Angebote

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
- nach Schwangerschaftsabbruch •

Der Caritasverband Neuwied bietet eine Gruppe für Trauernde bei Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft und bei der Geburt an.

Catrina E. Schneider

Burgtorstraße 37
56567 Neuwied
Telefon: (0 26 31) 5 86 83
Fax: (0 26 31) 34 42 46
E-Mail: catrina.schneider@web.de

Catrina E. Schneider Ansprechperson

Sprechzeiten auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage Kosten

Einzelberatung, Familiengespräche

Angebote

Erwachsene, Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen von Familienmitgliedern •

Spezifische Angebote

von anderen nahe stehenden Menschen •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen •
- bei Trennungen oder Scheidung •
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen •

Neuwied

1. Regionale Angebote und Initiativen

Pirmasens

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- u. Lebensberatungsfragen

Luisenstraße 30

66953 Pirmasens

Telefon: (0 63 31) 4 11 41

Fax: (0 63 31) 28 37 80

Neue Adresse ab 1.1.2006:

Klosterstraße 9A

Telefon: (0 63 31) 27 40 60

Fax: (0 63 31) 27 40 69

E-Mail: bernhard.speidel@caritas-speyer.de

Öffnungs-/Bürozeiten

Mo 14.30–19.00 Uhr, Di, Mi und Do 8.30–11.30 Uhr
(evtl. Änderungen ab 1.1.2006)

Kosten

keine Kosten

Angebote

Einzel-, Paar- und Familienberatung
Vermittlung an Selbsthilfegruppen, Trauerseminare, etc.



Spezifische Angebote

Erwachsene, ältere Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrung
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien

Pirmasens

bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln jemand verletzt oder getötet wurde

Kath. Pfarrverband Pirmasens-Stadt

Unterer Sommerwaldweg 44

66953 Pirmasens

Telefon: (0 63 31) 9 97 72

Fax: (0 63 31) 6 26 82

E-Mail: PVB.Pirmasens-Stadt@t-online.de

Bernd Adelman

Ansprechperson

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten

Kosten

Trauergruppe

Angebote

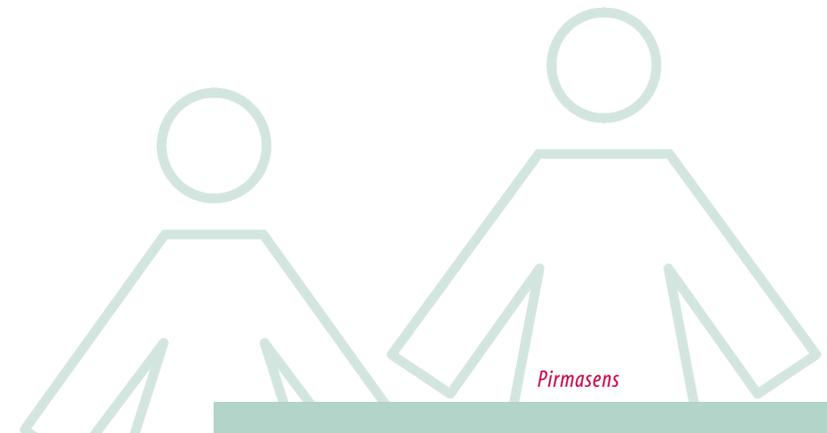
Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

Spezifische Angebote



Pirmasens

1. Regionale Angebote und Initiativen

Rhein-Hunsrück-Kreis

Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e.V.

Bahnhofstraße 1
55469 Simmern
Telefon: (0 67 61) 91 96 70
Fax: (0 67 61) 91 96 80
E-Mail: info@caritas-simmern.de
Internet: www.caritas-simmern.de

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.00–12.30 Uhr,
Mo, Di, Do 13.00–17.00 Uhr und auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräch



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

in anderen Verlustsituationen

- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- Trauerprozesse bei Suchterkrankungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen
- bei Heimatverlust (in der Migrationsarbeit)

Evangelische Schwangerenberatung

Am Römerberg 3
55469 Simmern
Telefon: (0 67 61) 91 78 69 und -86
Fax: (0 67 61) 91 78 74
E-Mail: schwangerenberatung@simmern-trarbach.de

Annerose Renner-Fey, Ruth Reiß **Ansprechpersonen**

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

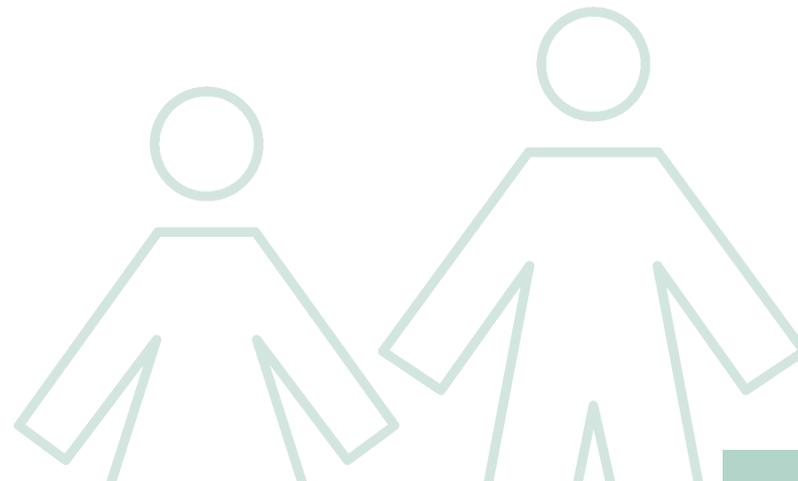
keine Kosten **Kosten**

Beratungsgespräche **Angebote**

Erwachsene, Jugendliche



Spezifische Angebote
bei Tod eines Kindes
in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
nach Schwangerschaftsabbruch •



1. Regionale Angebote und Initiativen

Hospizgemeinschaft Hunsrück-Simmern e.V.

Koblenzer Straße 12 a
55469 Simmern
Telefon: (0 67 61) 91 57 21
E-Mail: hospiz-hunsrueck@t-online.de

Ansprechpersonen Erika Görhardt, Amja Hatten-Erfurt

Öffnungs-/Bürozeiten Sie erreichen uns persönlich jeden Donnerstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr, ansonsten über Anrufbeantworter

Kosten keine Kosten

Angebote Sterbe- und Trauerbegleitung, Trauercafe, Trauergruppen, Öffentliche Veranstaltungen



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- nach Suizid
 - bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

weitere Angebote Einzelbegleitung nach Tod eines nahe stehenden Menschen durch Suizid (Fr. Helene Michel)

Lebensberatung

Gerbereistraße 4
55469 Simmern
Telefon: (0 67 61) 43 44
Fax: (0 67 61) 71 44
E-Mail: lb.simmern@t-online.de

Beate Dahmen, Hans-Peter Matthes **Ansprechpersonen**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

keine Kosten **Kosten**

Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräch,
Themenabende, Fortbildung,
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen **Angebote**

Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare



Spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Donum vitae Schwangerenberatung

Karmeliter Straße 2

56154 Boppard

Telefon: (0 67 42) 89 86 48

Internet: boppard@donum vitae.org

Ansprechpersonen Ingrid Gundert-Waldforst, Barbara Kisters

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Do 9.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelne Gespräche



schwangere Frauen und ihre Familien

Eltern nach Abgabe ihres Kindes zur Pflege/Adoption

Spezifische Angebote **bei Tod eines Kindes**

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

nach Abgabe eines Kindes zur Pflege/Adoption

Hospiz Gemeinschaft Mittelrhein

Am Werlauer Hang

Haus Raststatt

56329 St. Goar

Telefon: (0 67 41) 3 05

Fax: (0 67 41) 93 43 66

Ansprechpersonen Monika Schulte-Beckhausen, Irmgard Siemen

Öffnungs-/Bürozeiten Telefonbereitschaft täglich;
Gespräche nach Absprache

Kosten auf Anfrage

Einzelberatung, Familiengespräche, Offener Trauertreff,
begleitete Selbsthilfe-Trauergruppen zu bestimmten Verlustsituationen,
begleitete Selbsthilfegruppe für alte Menschen zu „Lebenstrauer“,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum, Themenabende

Erwachsene, Kinder, Jugendliche –
auch in Schulen und Kindergärten

Angebote



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der
eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Trennung von Kindern
 - bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
 - bei Trauerprozessen, wenn durch eigenes Handeln ein
anderer Mensch verletzt oder getötet wurde
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Bildungsangebot zu Trauerbegleitung

M. Schulte-Beckhausen: „Als wärs ein Teil von mir.“
Informationsblatt

Spezifische Angebote

weitere Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

Rhein-Lahn-Kreis

Inge Steiger

Ernst-Dänzer-Straße 24

56112 Lahnstein

Telefon: (0 26 21) 62 76 90

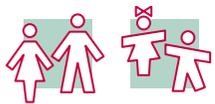
E-Mail: inge@steiger-online.de

Ansprechperson Inge Steiger
(Supervisorin DGS. Büro für Supervision und Beratung)

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage und nach Vereinbarung

Angebote Krisenintervention, Einzelberatung,
Trauergruppe, Trauerseminar, Sprechstunde,
Themenabende, Trauerbegleitung um die Bestattung herum
Notfallseelsorge



Erwachsene, Kinder

Spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen**

- bei bevorstehendem Tod von nahe stehenden Menschen
- Trauerbegleitung von Kindern

weitere Angebote Vortragsreihen und Seminare zu Sterben/Tod/Trauer

Speyer

Gruppe „Leere Wiege“ (angeschlossen an der Initiative Regenbogen „Glücklose Schwangerschaft“ e.V.)

c/o Maria Theresia Groß

Grabener Weg 24

68753 Waghäusel

Gruppentreffen in Speyer,

Martin Luther King Haus

Telefon: (0 72 54) 37 27

Fax: (0 72 54) 74 04 05

Maria Theresia Groß **Ansprechperson**

jederzeit ist es möglich,
auf den Anrufbeantworter zu sprechen **Öffnungs-/Bürozeiten**

Spende **Kosten**

Einzelne Gespräche, Offene Trauertreffen,
Telefonbereitschaft **Angebote**

Erwachsene



bei Tod eines Kindes
in der Schwangerschaft und um die Geburt herum, •
auch in der frühen Schwangerschaft
nach Schwangerschaftsabbruch •

Spezifische Angebote

Schriften der Initiative Regenbogen
„Glücklose Schwangerschaft“ e.V. **weitere Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Diakonisches Werk Sozial- und Lebensberatung

Marienstraße 1
67346 Speyer
Telefon: (0 62 32) 60 07 10

Ansprechpersonen Frau Kost, Frau Knapp

Öffnungs-/Bürozeiten Mi und Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mi 14.00–16.30 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

Kosten keine Kosten

Angebote einzelne Gespräche, Sprechstunde, Familiengespräch



Spezifische Angebote

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- nach Schwangerschaftsabbruch

Doris Krause-Chudek

Reisstraße 1
67346 Speyer
Telefon: (0 62 32) 39 90
Fax: (0 62 32) 39 91
E-Mail: Krause-Speyer@t-online.de

Doris Krause-Chudek **Ansprechperson**

Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Einzelberatung, Trauergruppe, Trauerseminare **Angebote**

**Erwachsene, Kinder (ab 5 Jahre),
Jugendliche, behinderte Menschen**



bei Tod von nahe stehenden Menschen

von Familienmitgliedern •

eines Kindes in der Schwangerschaft •

von anderen nahe stehenden Menschen •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen •

bei Trennungen oder Scheidung •

bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der

eines nahe stehenden Menschen

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten •

bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch

eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Trauergruppe für Kinder
Gruppe „Abschied leben“

weitere Angebote

Ehe-, Familien- u. Lebensberatungsstelle

Burgstraße 3
67346 Speyer
Telefon: (0 62 32) 62 03 24

Ansprechpersonen Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen, Hochschul – bzw. Fachhochschulabschluss, Therapieausbildungen

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Familiengespräche, Vermittlung an: Selbsthilfegruppen, Trauerseminare etc.



Spezifische Angebote

Erwachsene, ältere Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- bei Tod von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
- bei Trennungen oder Scheidung
- nach Schwangerschaftsabbruch
- bei Krankheit/Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trennung von Kindern durch Fremdunterbringung
- bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch eigenes Handeln jemand verletzt oder getötet wurde

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Gisela Wissing

Trifelsstraße 25
76831 Ilbesheim
Telefon: (0 63 41) 3 04 17
Fax: (0 63 41) 30417
E-Mail: gwissing@tiscali.de

Gisela Wissing **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Trauergruppe, Trauerseminar, Themenabende **Angebote**

Erwachsene

auch in Familien und im Kindergarten bei Tod eines Kindes



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- **in anderen Verlustsituationen**
- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen

Spezifische Angebote

Bildungsangebot zur Trauerbegleitung
in der Fortbildung von ErzieherInnen zu Trauer und Verlusten

weitere Angebote

Schatten & Licht Krise nach der Geburt e.V. Selbsthilfegruppe Landau

Am Hofgraben 47
76879 Bornheim
Telefon: (0 63 48) 52 32

Ansprechperson Karin Brück

Öffnungs-/Bürozeiten Gespräche nach Absprache

Kosten auf Anfrage

Angebote Selbsthilfegruppe



Erwachsene

Spezifische Angebote **Krise nach der Geburt**

Katholische Erwachsenenbildung in der Region Trier

Kochstraße 2
54290 Trier
Telefon: (06 51) 9 79 41 80
Fax: (06 51) 9 79 41 89
E-Mail: info@keb-region-trier.de

Michael Thomas, Bernd Schuh **Ansprechpersonen**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Trauerseminar, Themenabende **Angebote**

Vorträge und Themenseminare zu Kinder und Trauer,
Sterben der alten Eltern, Biografiearbeit etc.

Erwachsene



bei Tod von nahe stehenden Menschen **Spezifische Angebote**

- bei Tod eines Kindes •
- Sterben der alten Eltern •
- in verschiedenen Verlustsituationen, auch wenn niemand gestorben ist**
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen •

Themenseminare, Themenabende zu Trauer
Biografiearbeit unter dem Aspekt der Trauerbegleitung **weitere Angebote**

1. Regionale Angebote und Initiativen

Erziehungs-, Ehe- Familien- und Lebensberatung des Bistums Trier

Kochstraße 2
54290 Trier

Telefon: (06 51) 7 58 85

Fax: (06 51) 7 69 11

E-Mail: lb.trier@t-online.de

Internet: www.online.lebensberatung.info

Öffnungs-/Bürozeiten Anmeldung Sekretariat:
Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Beratung für Kinder, Eltern,
Familien und andere Angehörige,
die von Trauer betroffen sind.

Kath. Familienbildungsstätte e.V.

Krahenstraße 39 B

54290 Trier

Telefon: (06 51) 7 45 35

Internet: www.fbs-trier.de

Maria Knebel, Marlies Witt

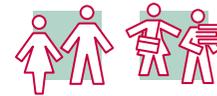
Öffnungs-/Bürozeiten Mo und Di sowie Do und Fr 9.00–11.30 Uhr
und Mo –Do 15.00–18.00 Uhr

auf Anfrage **Kosten**

Einzelgespräche, Trauergruppe,
Offene Treffen, Trauerseminar

Angebote

Erwachsene, Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen

Spezifische Angebote

in anderen Verlustsituationen

- bei Verlust von Menschen durch Trennungen oder Scheidung
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen

Offene Gruppe „Lebenscafé“,
Trauergruppe für verwitwete Alleinerziehende
Gesprächskreis für trauernde Eltern

weitere Angebote

Programmheft

1. Regionale Angebote und Initiativen

Ansprechperson	Clarissa Schmithüsen Olbeschhof 5 54296 Trier Telefon: (06 51) 1 51 48
Öffnungs-/Bürozeiten	auf Anfrage
Kosten	auf Anfrage
Angebote	Offene Treffen und feste Gruppen auch für junge Menschen, Beratung und Begleitung, Begleitung einer Selbsthilfegruppe für Eltern, deren Kind, vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben ist, Trauerseminare, auf Anfrage Fortbildungsangebote



Spezifische Angebote

Erwachsene und Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes vor, während oder kurz nach der Geburt

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei Trennungen oder Scheidung
- Arbeitslosigkeit
- Krankheit
- Behinderung eines Kindes
- Lebensübergangen

weitere Angebote	Trauerseminare für Frauen, Gruppe für junge Menschen, Selbsthilfegruppe für Eltern bei Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft oder um die Geburt, Trauergruppe für Menschen nach Tod von Angehörigen, Bildungsangebot zur Trauerbegleitung
-------------------------	---

Lebensberatung Erziehungs-, Ehe- Familie- und Lebensberatungsstelle im Bistum Trier

Hirtenweg 2a
54411 Hermeskeil
Telefon: (0 65 03) 60 31
Fax: (0 65 03) 80 09 19
E-Mail: lb.hermeskeil@t-online.de
Online-Beratung: www.online.lebensberatung.info

Marita Krist, (Stellenleiterin)

Mo–Do 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Fr 8.00–12.00 Uhr

Die Beratung ist gebührenfrei

Einzelberatung, Familiengespräche, Paargespräche, Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, auf Anfrage Fortbildungsangebote für MitarbeiterInnen in Kindertagesstätten und Schulen; Hospizbegleiter

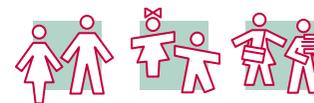
Erwachsene, Kinder, Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- nach Suizid

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - bei Krankheit/Verlust der körperlichen oder psychischen Gesundheit
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei anderen Verlusten und Umbrüchen
- (z.B. Krieg, Flucht, Auswanderung, Verlust von Heimat, Lebensmittel)
auch bei länger zurückliegenden Verlusten



Spezifische Angebote

Ansprechperson

Öffnungs-/Bürozeiten

Kosten

Angebote

1. Regionale Angebote und Initiativen

weitere Angebote Gruppen für Kinder, die eine nahe stehende Person durch Tod verloren haben oder aus Trennungsfamilien kommen, Fortbildung für Multiplikatoren in der Trauerbegleitung

Lebensberatung

Schlossberg 3

54439 Saarburg

Telefon: (0 65 81) 20 97

Fax: (0 65 81) 99 35 25

E-Mail: lb.saarburg@t-online.de

Ansprechpersonen Alle MitarbeiterInnen der Beratungsstelle

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräche, Themenabende, Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen



Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen in verschiedenen anderen Verlustsituationen auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Informationsblätter, Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“ etc.

Psychologische Beratungsstelle - Diakonie im Westerwaldkreis

Hergenrother Straße 2A

56457 Westerburg

Telefon: (0 26 63) 94 30 21

Fax: (0 26 63) 94 30 60

E-Mail: info@diakonie-westerwald.de

Anita Remy, Maria Fritz, Frank Müller

Ansprechpersonen

Mo–Do 8.00–12.30 und 13.00–17.00 Uhr, Fr 8.00–12.30 Uhr

Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten (für Menschen aus dem Westerwaldkreis)

Kosten

Sprechstunde, Einzelberatung, Familiengespräche

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen

von Familienmitgliedern •

eines Kindes in der Schwangerschaft •

von anderen nahe stehenden Menschen •

nach Suizid •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

bei bevorstehendem Tod •

bei Trennungen oder Scheidung •

nach Schwangerschaftsabbruch

bei Verlust der eigenen körperlichen oder psychischen

Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen

bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen

bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen, Verlust von Lebensmöglichkeiten

bei Trennung von Kindern

bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien

bei Trauerprozessen im Zusammenhang damit, dass durch

eigenes Handeln ein anderer Mensch verletzt oder getötet wurde

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Spezifische Angebote

Witwengruppen/Frauenzentrum Beginenhof

Frauenzentrum Beginenhof
Neustraße 43
56457 Westerburg
Telefon: (0 26 63) 91 96 29

Ansprechpersonen

Treffen:
Gruppe I
jeden 4. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr
Elke Schmidt
Telefon: (0 26 67) 5 88
Gruppe II
jeden 1. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr
Dagmar Daniel
Telefon: (0 26 80) 88 04

Öffnungs-/Bürozeiten

Mo–Do 9.00–12.00 Uhr

Kosten

auf Anfrage

Angebote

Einzelne Gespräche,
Gruppe junger Witwen,
Themenabende



Frauen

Spezifische Angebote

bei Tod von Lebensgefährten

weitere Angebote

Faltblätter zu Selbsthilfegruppen

Diakonisches Werk Worms-Alzey

Seminariumsgasse 4–6
67547 Worms
Telefon: (0 62 41) 9 20 29-0
Fax: (0 62 41) 9 20 29-11
E-Mail: alb-Worms@dwwa.de
Internet: www.dwwa.de

Heidi Koppenhöfer

Ansprechperson

Mo–Fr 8.30–16.00 Uhr

Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage

Kosten

Einzelberatung, Trauergruppe (geplant)
Seminare für verwaiste Eltern, Einzelberatung (auch Internetberatung)

Angebote

Frauen, Elternpaare, Einzelpersonen



nach Tod eines Kindes

Spezifische Angebote

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
- nach Schwangerschaftsabbruch •
- bei Verlust von Menschen durch Trennung oder Scheidung •

Vorhaben:

Initiierung eines Netzwerkes „Trauerhilfe“
für Worms und Umgebung

weitere Angebote

2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke

Notfallseelsorge in Rheinland-Pfalz

über Rettungsleitstellen

Telefon: (1 92 22)

in der jeweiligen Region erreichbar

Ansprechpersonen PfarrerInnen, Diakone, Pastoral- und GemeindeferentInnen, NotfallseelsorgerInnen (seelsorgerliche Kompetenz, Fortbildung in Notfallseelsorge)

Öffnungs-/Bürozeiten Bereitschaft rund um die Uhr

Kosten keine Kosten

Angebote Seelsorgerliche Betreuung und Begleitung in Akutsituationen



Erwachsene, Kinder, Jugendliche
auch für Personal von Rettungsdiensten, Polizei und Feuerwehr

Spezifische Angebote in Akutsituationen – bei (plötzlichem) Verlust oder Tod von Angehörigen und nahe stehenden Menschen,

- z. B. plötzlicher Kindstod, Suizid, Unfall,
- andere schwerwiegende Ereignisse.

Netzwerk Trauer

(siehe: Regionale Angebote unter Mainz)

Erreichbar über die Gründungs-Mitglieder:

TrauerWege e.V.

Trauernde Eltern Rhein-Main e.V.

Mainzer Hospizgesellschaft Christophorus e.V.

Katholisches Dekanat Mainz Stadt

Evangelisches Dekanat Mainz

Katholische Klinikseelsorge

Evangelische Klinikseelsorge

Bestattungen Grünewald * Baum

Bestattungsinstitut Rech

Vielfältige Formen der Trauerbegleitung:
für Menschen in verschiedenen Verlustsituationen
(unter den jeweiligen Netzwerksmitglieder-Adressen zu finden);

Vernetzung der bestehenden Angebote und
gemeinsame Informationsbroschüre.

Angebote

Gemeinsames Angebot:

TrauerRaum Mainz als öffentlicher Raum für trauernde Menschen, mit Gedenkfeiern und Gesprächsangeboten wird er gemeinsam von MitarbeiterInnen der Netzwerksmitglieder konzipiert und gestaltet.
Organisatorische Trägerschaft: Katholisches Dekanat Mainz Stadt.

Spezifische Angebote

Forum zur Weiterentwicklung einer Trauerkultur:
Dabei stehen für uns die Anliegen und Bedürfnisse trauernder Menschen im Vordergrund (z.B. in Bezug auf Aufbaumöglichkeiten, Trauerfeiern, Friedhofsgestaltung)

Austausch und gegenseitige Unterstützung

2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke

Lebensberatung im Bistum Trier

Bistum Trier – Bischöfliches Generalvikariat
HA Bildung, Medien, Sozialpastorale Dienste
Hinter dem Dom 6
54290 Trier
Internet: www.lebensberatung.info

Lebensberatungsstellen des Bistums Trier
(Rheinland-Pfalz und Saarland) –
die mit * bezeichneten Beratungsstellen finden Sie
auch hier im Verzeichnis:
Bad Kreuznach, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Betzdorf,
Bitburg, Cochem, Gerolstein, Hermeskeil*,
Koblenz*, Lebach*, Mayen, Merzig, Neunkirchen,
Neuwied, Saarbrücken, Saarburg*, Saarlouis,
Simmern*, St. Wendel*, Trier, Wittlich.

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde,
Trauergruppen Familiengespräch, Themenabende, Fortbildung
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen



weitere Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare

Informationsblätter, Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“ etc.

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Brotstraße 53
54290 Trier
Telefon: (06 51) 4 05 51
Telefon: (06 51) 43 611 51
E-Mail: s.wolf@krebsgesellschaft-rlp.de

Frau Grüger, Frau Wolf, Frau Kaufmann Ansprechpersonen

Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten Kosten

Einzelberatung und Sprechstunde Angebote



Erwachsene

nach Tod Spezifische Angebote

- von nahe stehenden erwachsenen Menschen
- in Einzelfällen – nach längeren Begleitungen während
der Krankheit des/der Angehörigen
- **in anderen Verlustsituationen**
- bei Verlust der eigenen Gesundheit,
- bei Verlust der Gesundheit eines nahe stehenden Menschen
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei bevorstehendem Tod

Veranstaltungsprogramm weitere Angebote

SEKIS Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle e.V.

Franz-Georg-Straße 36
54292 Trier
Telefon: (06 51) 14 11 80
Fax: (06 51) 9 91 76 88
E-Mail: Kontakt@sekis-trier.de

Mo 18.00–21.00 Uhr, Mi 14.00–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 Uhr Öffnungs-/Bürozeiten

Selbsthilfe-Kontaktstelle, vermittelt weiter in Trier und Umgebung an Selbsthilfegruppen etc. Angebote

2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke

Psychiatrie Erfahrene Rheinland-Pfalz

Gratianstraße 7
54294 Trier
Telefon: (06 51) 1 70 79 67

Ansprechperson Franz-Josef Wagner

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelberatung, Gruppe/Offene Treffen,
Sprechstunde, Themenabende, Telefonbereitschaft



psychisch kranke Erwachsene

weitere Angebote

in verschiedenen Verlustsituationen

- bei Verlust der eigenen Gesundheit
- bei Verlust der Gesundheit eines nahe stehenden Menschen
- bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit Suchterkrankungen
- bei Trauerprozessen im Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Netzwerk Trauerbegleitung

Verschiedene Personen, Gruppen und Einrichtungen haben sich in einem Netzwerk zusammengeschlossen und machen folgende Angeboten:

- Angebote
- Lebenscafe: ein offener Treff für trauernde Menschen
 - Elterninitiative für krebskranke Kinder
 - Selbsthilfegruppe „Gute Hoffnung – Jähres Ende“:
für Eltern, deren Kind vor, während oder kurz
nach der Geburt gestorben ist

- Gesprächskreis für trauernde Eltern
- Trauerbegleitung für junge Menschen: offene und feste Gruppen
- Trauergesprächsgruppen für verwitwete
alleinerziehende Mütter und Väter
- außerdem: Beratung und Begleitung,
Trauerseminare und Themenabende

Netzwerk Trauerbegleitung Trier
c/o Maria Knebel
Alte Poststraße 42
54344 Kenn
Telefon: (0 65 02) 59 28
oder
Clarissa Schmithüsen
Olbeschhof 8
54296 Trier
Telefon: (0 6 51) 1 51 48

Clarissa Schmithüsen, Maria Knebel

Ansprechpersonen

auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage

Kosten

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



spezifische Angebote

**bei Tod von nahe stehenden Menschen,
bei Trennung und Scheidung,
bei Lebenskrisen,
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Informationsblatt zum Netzwerk

weitere Angebote

2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke

Netzwerk Trauerarbeit

Ringstraße 64
55543 Bad Kreuznach
Telefon: (06 71) 6 05 28 22

Ansprechpersonen Martin Reese, Rudolf Ackermann

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Zusammenschluss aller Angebote der Trauerarbeit in Bad Kreuznach (Einzelberatung, Trauergruppe, Offene Treffen, Trauerseminar, Familiengespräch, Trauerbegleitung um die Bestattung herum)

Spezifische Angebote **bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Netzwerk Trauerbegleitung

Zusammenschluss verschiedener Angebote
im Raum Koblenz
Marktstraße 1
56068 Koblenz
E-Mail: info@adolfpfeiffer.de

Ansprechpersonen Hans Peter Kreutz

Telefon: (02 61) 9 14 47 20

Jürgen Sonntag

Telefon: (02 61) 40 91 45

Adolf Pfeiffer

Telefon: (02 61) 1 60 97 84

oder (01 71) 1 95 34 92

auf Anfrage

Öffnungs-/Bürozeiten

Einzelberatungen, Trauergruppen, Trauerseminare etc.
Bitte bei den einzelnen Netzwerkmitgliedern erfragen.

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**



Spezifische Angebote

2. Landesweite und überregionale Geschäfts- und Kontaktstellen sowie Netzwerke

WeKISS Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Paritätisches Zentrum

Neustraße 34
56457 Westerburg
zuständig für die Landkreise Westerwald,
Altenkirchen, Ahrweiler, Rhein-Lahn,
Mayen-Koblenz, Neuwied, Stadt Koblenz
Telefon: (0 26 63) 25 40
Fax: (0 26 63) 26 67
E-Mail: wekiss@gmx.de
Internet: www.wekiss.de

Ansprechperson Vera Apel-Jösch

Öffnungs-/Bürozeiten Mo 16.00–18.00 Uhr, Di–Do 9.00–12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Kosten in der Regel ohne Kosten

Angebote Kein eigenes Beratungs-Angebot, sondern Vermittlung
zu verschiedenen (begleiteten) Selbsthilfegruppen;
in Bezug auf Verlustsituationen und Trauerbegleitung:
zu Trauergruppen, zu Einzelberatung/Trauerbegleitung,
zu Gruppen für Menschen in/nach Trennungen und Scheidung,
bei Erkrankungen.



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Themenliste der Selbsthilfegruppen,
Wegweiser zum Aufbau einer Selbsthilfegruppe

Netzwerk Trauerbegleitung im Rhein-Neckar-Raum

Kontaktadressen:
Die Arche, Diakonisches Werk Pfalz
Brigitte Grammbitter-Mayer
Falkenstraße 19
67063 Ludwigshafen
Telefon: (06 21) 51 01 84

Caritasverband Mannheim e.V.
Ursel Heyduk
B5, 19a
68159 Mannheim
Telefon: (06 21) 1 26 02 31

Ambulante Hospizhilfe für die Region
Ludwigshafen, Frankenthal und Altrip
Loni Bachmann, Cordula Wresch
Telefon: (06 21) 5 72 50 47

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



Vermittlung an regionale Adressen zur Begleitung und Hilfe:
zu Einzelberatungen, Familiengesprächen, Trauergruppen,
Offenen Treffen, Trauerseminaren, Themenabenden;

Angebote für die in der Trauerbegleitung tätigen Menschen:
Erfahrungs- und Wissensaustausch, Kollegiale Beratung,
Arbeiten an trauerspezifischen Themen

Vermittlung zu Fortbildung in Trauerbegleitung

Adressen-Faltblatt

Ansprechpersonen

Angebote

weitere Angebote

3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Regionalstelle Verwaiste Eltern in Deutschland e.V. Nordrhein Westfalen-Süd

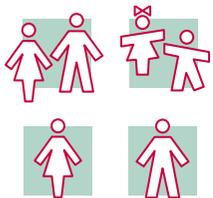
Remscheider Straße 31
42899 Remscheid
Telefon: (0 21 91) 5 57 12
Fax: (0 21 91) 959-610
Mobil: (01 70) 6 34 40 44
E-Mail: Kristiane.voll@web.de
neuer Internetanschluss in Vorbereitung

Ansprechperson Kristiane Voll
(Pastorin)

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Koordination der Regionalstelle und Vermittlung für betroffene Menschen im PLZ-Bereich 50–53 und 57–59, Selbsthilfegruppe für erwachsene verwaiste Geschwister/Köln, Treff für junge verwitwete Frauen und Männer/Bergisch Gladbach



Eltern, Geschwister, Frauen und Männer

Trauer Institut Deutschland e.V. c/o ALPHA Rheinland

Von-Hompesch-Straße 1
53123 Bonn
Telefon: (02 28) 74 65 47
Fax: (02 28) 64 18 41
E-Mail: trauerinstitut.bonn@malteser.de

Monika Müller u.a. Ansprechperson

auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage Kosten

Einzelberatung, Sprechstunde,
Familiengespräch, Themenabende

bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen

Fortbildung/Ausbildung für TrauerbegleiterInnen
sowie Supervision,
Informationsmaterial, Programm

weitere Angebote



3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Hospizverein Wiesbaden Auxilium e.V.

Friedrichstraße 24

65185 Wiesbaden

Telefon: (06 11) 40 80 80

Fax: (06 11) 40 80 829

E-Mail: info@hospizverein-auxilium.de

Ansprechpersonen Beate Düsterwald, Inge Schäfer-Panitz, Christina Richter

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr und auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Trauergruppe, Sprechstunde, Themenabende

Erwachsene, Kinder und Jugendliche auf Anfrage

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Trauergruppe für Menschen bis 45 Jahre/
Trauergruppe für Menschen ab 45 Jahre

Heilpraktische Psychotherapie

Annerose Ernst – Wege aus dem Labyrinth

Platanenstraße 6

65428 Rüsselsheim

Telefon: (0 61 42) 93 37 79 oder 95 85 49

E-Mail: mail@ernst-labyrinth.de

Ansprechperson Annerose Ernst

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 9–18 Uhr bzw. auf Anfrage

auf Anfrage Kosten

Angebote Einzelberatung, Hausbesuche,
Trauergruppe, Trauerseminar,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum,
Themenabende

Kinder und Jugendliche

bei Verlust von nahen Verwandten oder FreundInnen

Jugendliche,

die keinen Ausbildungsplatz finden

Erwachsene s. u.



bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
 - eines Kindes in der Schwangerschaft
 - von anderen nahe stehenden Menschen
- in verschiedenen anderen Verlustsituationen**

- bei bevorstehendem Tod
 - bei Trennungen oder Scheidung
 - nach Schwangerschaftsabbruch
 - bei Krankheit/Verlust der eigenen Gesundheit oder der eines nahe stehenden Menschen
 - bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
 - bei Verlust von Lebensmöglichkeiten
 - bei Verlust von Arbeit (Kündigung, Rente)
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

Seminar für Pflegekräfte von Pflegediensten
und Intensivpflege

Spezifische Angebote

weitere Angebote



3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Sabine Rausch

Taunusstraße 14
65428 Rüsselsheim
Telefon: (0 61 42) 6 78 73
E-Mail: sabineraus@web.de

Ansprechperson Sabine Rausch

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Einzelberatung,
Familiengespräche

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen



134

Christel Kissinger

Darmstädter Landstraße 65
65462 Gustavsburg
Telefon: (0 61 34) 54 01 18
Internet: kristelkissinger@web.de

Christel Kissinger Ansprechperson

auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage Kosten

Einzelberatung, Familiengespräche,
evtl. Gruppen siehe unten

Erwachsene, Jugendliche

bei Tod von nahe stehenden Menschen
von Familienmitgliedern •

eines Kindes in der Schwangerschaft •
von anderen nahe stehenden Menschen •

in verschiedenen anderen Verlustsituationen

bei bevorstehendem Tod, auch von nahe stehenden Menschen •

bei Trennungen oder Scheidung •

nach Schwangerschaftsabbruch •

bei Lebenstrauer, Lebenskrisen •

bei Trennung von Kindern •

bei Trauerprozessen in Pflege- und Adoptivfamilien •

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Einzelbegleitung; Gruppe auf Anfrage
**für Jugendliche in Pflege-/Adoptivfamilien oder Heimen
bei aktuellen, bevorstehenden oder zurückliegenden
Verlust- und Trennungssituationen, z.B. Tod eines leiblichen Elternteils,
bevorstehende Rückführung eines Pflegekindes
in die Herkunftsfamilie, schwierige biographische Fragestellungen
für Eltern, die ein Kind abgegeben haben oder abgeben mußten**

weitere Angebote



Spezifische Angebote

135

3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Verwaiste Eltern Selbsthilfegruppe Rhein/Lahn

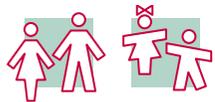
Diezer Straße 38
(Hospizdienst)
65549 Limburg
Telefon: (0 64 31) 33 69
(beim Hospizdienst)
Telefon: (0 64 31) 4 52 94
(Agnes Knott)

Ansprechpersonen Agnes Knott, Inge Preußner

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Themenabende, Offene Selbsthilfegruppe



Erwachsene, die ein Kind betrauern *und Geschwister*

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- auch eines Enkelkindes, Patenkindes
 - auch eines erwachsenen Sohnes, einer erwachsenen Tochter
- auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

weitere Angebote Gedenkfeiern für verstorbene Kinder

Evangelische Familienbildung im Dekanat Kronberg

Königsteiner Straße 47
65812 Bad Soden
Telefon: (0 61 96) 56 01 42
Fax: (0 61 96) 65 26 07
E-Mail: info@evangelische-familienbildung.de
Internet: www.evangelische-familienbildung.de

Frau Cornelia Zimmermann-Müller **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

einzelne Gespräche, Sprechstunde, Trauergruppen
nach Suizid für hinterbliebene Menschen
Trauercafe; Trauergruppe für Menschen,
die ihr Kind verloren haben

Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche



bei Tod von nahe stehenden Menschen
durch Suizid •
auch länger zurückliegend

Spezifische Angebote

3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Kath. Erwachsenenbildung Saarpfalz (KEB)

Karl-August-Woll-Straße 33
66386 St. Ingbert
Telefon: (0 68 94) 9 63 05 22
E-Mail: KEBSaarpfalz@AOL.com
in Kooperation mit dem Caritas-Zentrum

Ansprechpersonen Monika Scholz-Bauer, Gertrud Fickinger

Öffnungs-/Bürozeiten Mo–Fr 8.15–12.30 Uhr, Di und Do 13.30–17.30 Uhr

Kosten auf Anfrage

Angebote Trauergruppe, Trauerseminar, Themenabende



Erwachsene

Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern allen Alters
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

Monika Scholz-Bauer

Hanspeter Hellenthalstraße 13
66386 St. Ingbert
Telefon: (0 68 94) 92 87 61

Monika Scholz-Bauer **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Einzelberatung **Angebote**

Erwachsene



Spezifische Angebote

bei Tod von nahe stehenden Menschen

- von Familienmitgliedern
- eines Kindes in der Schwangerschaft
- von anderen nahe stehenden Menschen
- nach Suizid

in anderen Verlustsituationen

- bei Trennungen oder Scheidung
- bei Trauerprozessen nach Gewalterfahrungen
- bei Lebenstrauer, Lebenskrisen

auch bei länger zurückliegenden Verlusten

3. Angebote aus der Umgebung außerhalb von Rheinland-Pfalz

Lebensberatung

Werschweilerstraße 23

66606 St. Wendel

Telefon: (0 68 51) 49 27

Fax: (0 68 51) 84 02 19

E-Mail: lb.st.wendel@t-online.de

Ansprechperson Theresia Wagner

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten keine Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde,
Trauergruppen Familiengespräch,
Themenabende, Fortbildung
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen



Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Informationsblätter,
Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“ etc.

Lebensberatung

Hültenberstraße 42

65538 Neunkirchen

Telefon: (0 68 21) 2 19 19

E-Mail: lb.lebach@t-online.de

Simone Böcher Ansprechperson

auf Anfrage Öffnungs-/Bürozeiten

keine Kosten Kosten

Angebote Einzelberatung, Sprechstunde,
Familiengespräch,
Themenabende, Fortbildung
Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen

Erwachsene, Kinder, Jugendliche, Familien, Paare

Spezifische Angebote bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlustsituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten

weitere Angebote Informationsblätter,
Faltblätter „Sterben gehört zum Leben“ etc.



Spezifische Angebote

4. Bundesweite Adressen

Telefonseelsorge

Bundesweite Rufnummer für Ratsuchende:

Telefon: (08 00) 1 11 01 11

oder (08 00) 1 11 02 22

Öffnungs-/Bürozeiten rund um die Uhr

Kosten gebührenfrei

Angebote Bereitschaftstelefon – Einzelgespräche
(der/die Anrufende kann anonym bleiben)
ggf. Weitervermittlung an spezielle Einrichtungen;

Einzelberatung, Themenabende
(in einigen Regionen existieren Beratungsstellen
der Telefonseelsorge, diese sind über die
Telefonbereitschaft zu erfragen)
Internetberatung, E-Mail und Chat: www.telefonseelsorge.de



Spezifische Angebote

Erwachsene, Kinder, Jugendliche

**bei Tod von nahe stehenden Menschen
in verschiedenen anderen Verlust- und Krisensituationen
auch bei länger zurückliegenden Verlusten**

weitere Angebote

Ausbildung zum/zur TelefonseelsorgerIn,
Fortbildung, klientenzentrierte Gesprächsführung

Netzwerk Herkunftseltern e.V.

Keithstraße 17

10787 Berlin

Telefon: (0 30) 23 62 80 74

E-Mail: Law.mb@snafu.de

Marlies Born *Ansprechperson*

auf Anfrage *Öffnungs-/Bürozeiten*

auf Anfrage *Kosten*

Bundesweit tätiger Verein für Eltern,
deren Kinder bei Pflege- oder
Adoptiveltern oder in Heimen aufwachsen. *Angebote*

Einzelberatung, Sprechstunde, Familiengespräch,
systemische Aufstellungsarbeit, Biografiearbeit

Eltern/Erwachsene, Kinder und Jugendliche

**bei Trennung von Kindern/Jugendlichen
bei Verlust der eigenen Wurzeln •
bei Verlust von Lebensmöglichkeiten •
auch bei länger zurückliegenden Trennungssituationen**



Spezifische Angebote

Fort- und Weiterbildung, Beratung von Fachleuten,
Vereinszeitung „Impulse“,
Broschüre „Wege der kompetenten Zusammenarbeit
mit Herkunftsfamilien“

weitere Angebote

4. Bundesweite Adressen

Verwaiste Eltern Hamburg e.V.

Bogenstraße 26
20144 Hamburg
Telefon: (0 40) 45 00 09 14/9 15
Fax: (0 40) 35 71 87 67
E-Mail: info@verwaiste-eltern.de
Internet: <http://www.verwaiste-eltern.de>

Ansprechpersonen Anja Wiese, Bettina von Ellm

Öffnungs-/Bürozeiten Mo, Di, Mi, Do, Fr 9.00–14.00 Uhr;
Mo 14.00–17.00 Uhr

Kosten auf Anfrage

Angebote Bundesweite Vermittlung von regionalen Selbsthilfegruppen sowie von Brief- und Telefonkontaktlisten zu betroffenen Familien
Trauerseminare für trauernde Eltern mit und ohne trauernde Geschwister
Beratung und Trauergruppen



Erwachsene allen Alters, Kinder und Jugendliche, Großeltern

Spezifische Angebote **bei Tod eines Kindes**

- eines Geschwisterkindes, Enkelkindes, Patenkindes
- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum
- einer erwachsenen Tochter, eines erwachsenen Sohnes
- nach Suizid
- nach Schwangerschaftsabbruch

weitere Angebote Angebot für trauernde Kinder und Jugendliche,
Medizinische Sprechstunde für Eltern,
Beratung von Berufsgruppen in Medizin, Pflege, Geburtshilfe,
Seelsorge, Pädagogik, Rettungswesen, Bestattungswesen.

Thematische Texte, Jahreshefte, Literaturliste,
Broschüren, Informationspapiere, Bücher
(Liste kann angefordert werden)

Bundesverband Verwaiste Eltern in Deutschland e.V.

Eichenstraße 14
85232 Bergkirchen-Lauterbach
Telefon/Fax: (0 81 35) 87 06
E-Mail: Kontakt@veid.de
Internet: www.veid.de

Mag. theol. Christine Fleck-Bohaumilitzky, Petra Mohn **Ansprechpersonen**

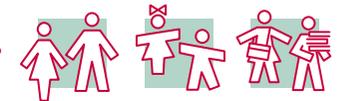
Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr **Öffnungs-/Bürozeiten**

teilweise kostenlos, teilweise gegen Kostenbeteiligung **Kosten**

Bundesweites Hilfsnetzwerk für Familien
nach dem Tod eines Kindes (ca. 500 Selbsthilfegruppen)
Vermittlung an Selbsthilfegruppen und an betroffene Personen
Einzelberatung, Trauergruppen/-seminare,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum,
Themenabende, Jahrestagung

Angebote

Erwachsene allen Alters, Kinder und Jugendliche



Spezifische Angebote **bei Tod eines (auch erwachsenen) Kindes**
eines Geschwisterkindes, Enkelkindes, Patenkindes •
in der Schwangerschaft und um die Geburt herum •
nach Suizid •
nach Schwangerschaftsabbruch •

Spezielle Angebote zu Männertrauer,
zur Trauer von ErzieherInnen und LehrerInnen **weitere Angebote**

Bildungsangebot zur Trauerbegleitung

Bücher, Broschüren, Kontaktlisten, Literaturlisten,
Rundbriefe, Informationsmaterial

4. Bundesweite Adressen

Gemeinsame Elterninitiative Plötzlicher Säuglingstod GEPS Deutschland e.V. Bundesgeschäftsstelle

Fallingbosteler Straße 20
30625 Hannover
Telefon/Fax: (07 00) 00 00 21 12
E-Mail: GEPS-Deutschland@t-online.de
Internet: www.geps-deutschland.de

Öffnungs-/Bürozeiten

auf Anfrage

Kosten

keine Kosten

Angebote

Kontaktvermittlung zu den regionalen AnsprechpartnerInnen:
Einzelberatung, Telefonbereitschaft
Trauergruppen, Offene Treffen, Sprechstunde,
Familiengespräche, Themenabende,
Trauerbegleitung um die Bestattung herum
Trauerbegleitung in einer Folgeschwangerschaft



Erwachsene, Kinder, Jugendliche

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- plötzlich und unerwartet im 1. und 2. Lebensjahr
(SID) Plötzlicher Kindstod

auch länger zurückliegend

weitere Angebote

Fortbildung von NotfallseelsorgerInnen,
Rettungsdienst, Polizei usw.

Drucksachenübersicht und Bücherlisten

Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz Rheinland-Pfalz (LAG)

Holzhofstraße 8
55116 Mainz
Telefon: (0 61 31) 2 82 62 64
Fax: (0 61 31) 2 82 62 04
E-Mail: info@lag-hospiz-rp.de
Internet: www.lag-hospiz-rp.de

Mo und Do 9.00–12.00 Uhr

Öffnungs-/Bürozeiten

Die LAG Hospiz hat als Mitglieder ambulante und stationäre Hospizeinrichtungen sowie Palliativstationen, die in der Sterbebegleitung tätig sind. Über die LAG Hospiz können Sie die Adressen regionaler Hospizeinrichtungen erfragen. In einzelnen Hospizdiensten werden neben der Sterbebegleitung auch Möglichkeiten der Trauerbegleitung angeboten.

Initiative Regenbogen „Glücklose Schwangerschaft“ e.V. Hauptgeschäftsstelle

In der Schweiz 9
72636 Frickenhausen
Telefon/Fax: (0 70 25) 72 25
E-Mail: BV@initiative-regenbogen.de

Öffnungs-/Bürozeiten auf Anfrage

Kosten auf Anfrage

Angebote Öffentlichkeitsarbeit
Kontaktadressenvermittlung zu regionalen Gruppen:
einzelne Gespräche, Trauergruppen, Trauerseminare



Eltern, die um ihr Kind trauern

Spezifische Angebote

bei Tod eines Kindes

- in der Schwangerschaft und um die Geburt herum

weitere Angebote

Gedenkgottesdienste (2.Advent)
Mithilfe bei der Initiierung von Gräberfeldern.
Bildungsangebot für Menschen, die Umgang mit trauernden Eltern haben, wie z.B. Bestatter, Pflegepersonal.
Informationsmaterial, Broschüren,
Erfahrungsberichte, Bücherliste, Kreißsaalordner.
(Liste kann angefordert werden)

Agus e.V. Bundesgeschäftsstelle Angehörige um Suizid

Wilhelmplatz 2
95444 Bayreuth
Telefon: (09 21) 1 50 03 80
Fax: (09 21) 8 33 43
E-Mail: agus-selbsthilfe@t-online.de
Internet: www.agus-selbsthilfe.de

Elisabeth Brockmann **Ansprechperson**

auf Anfrage **Öffnungs-/Bürozeiten**

auf Anfrage **Kosten**

Kontaktvermittlung zu ähnlich betroffenen Menschen
und zu regionalen Gruppen
Offene Treffen (Selbsthilfegruppen),
Trauerseminare, Sprechstunde, Themenabende/Vorträge

Angebote

Erwachsene, Jugendliche, Kinder (in Planung)



**nach Suizid von nahe stehenden Menschen
auch länger zurückliegend**

Spezifische Angebote

Jahrestagung,
Grund- und Aufbaueminare für LeiterInnen von
Selbsthilfegruppen für Suizid-Trauernde,
Rundbrief, Literaturliste
Faltblatt „Wenn ein Mensch sich getötet hat“ (in Vorbereitung)

weitere Angebote

Herausgeber:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Gesundheit Rheinland-Pfalz
Referat für Reden und Öffentlichkeitsarbeit
Bauhofstraße 9, 55116 Mainz
www.masfg.rlp.de
Broschürentelefon: 06131/16-2016
Bürgerservice-Telefon: 0800/1181387

Gestaltung: Petra Louis, Mainz

Druck: Druckzentrum Lang, Mainz-Hechtsheim

Stand: November 2005

ISBN: 3-936257-35-3

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung Rheinland-Pfalz herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch Wahlbewerberinnen und -bewerbern oder Wahlhelferinnen und -helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Kommunal-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.